

RUDER report

OFFIZIELLE
VERBANDSZEITUNG
Einzelverkaufspreis: € 2,20



Int. DRV-Junioren-Regatta München
6. Vienna Rowing Challenge
30. Salzburger Sprint-R auf der Salzach

Wir stellen vor:

Pressereferent des ÖRV



Josef Langer

Im selben Boot

Immer ist einer an allem schuld. In meinem Fall war es unser Freund Christoph Schmölzer. Ende der 80er-Jahre, als er und Walter Rantasa 1989 in Bled Weltmeister im damals leider noch nicht olympischen LG-Doppelzweier geworden waren und sich Christoph selbst um die Medienarbeit kümmerte, gelang es ihm, neben einigen anderen Kollegen auch mich für den Rudersport zu begeistern. Ich erinnere mich noch an das erste Presse-Rennen – in einem Boot Rantasa und meine „Feinde“, im anderen Schmölzer und ich. Mein erster (und einziger) Sieg im Rudern! Auch bei der WM 1991 in Wien gab's so ein Presse-Rennen, über dessen

Ausgang wir lieber den Mantel des Schweigens hüllen.

So kam es, auch dank der Erfolge des später gebildeten LG-Doppelvierers, dass ich es – mit Wien – schon auf sieben Weltmeisterschaften als Berichterstatter für die „Krone“ brachte. Die letzte an einem der schönsten Seen der Welt – 2001 in Luzern, als der olympische LG-Vierer ohne (Kobau, Sigl, Wakolbinger, Sageder) auf dem Rotsee sensationell Gold geholt hatte. Eine der letzten, besser: die letzte Sternstunde im österreichischen Rudersport.

Was gibt es Schöneres als einen Sport, bei dem alle in einem Boot sitzen? Jetzt hat mich Präs. Helmar Hasenöhr in dieses Boot geholt – ich soll (und will) die Medienarbeit im ÖRV verbessern (was keine Kunst ist, da sie in den letzten Jahren sowieso kaum existierte) und den Rudersport wieder mehr in die Öffentlichkeit bringen. Dazu bin ich gerne bereit – aber das erfordert nicht zuletzt entsprechende Erfolge. Auch wenn ein elfter Platz für den einzelnen Athleten ein noch so erfolgreiches Ergebnis sein sollte – er wird kaum medialen Niederschlag finden. Also, liebe Athleten – reißt euch, im wahrsten Sinn des Wortes, am Riemen!

Josef Langer

Josef Langer, 54, ist seit bald 40 Jahren sportjournalistisch aktiv, seit 1990 bei der „Krone“. Er ist seit 1990 Vorstandsmitglied der Vereinigung österreichischer Sportjournalisten (Sports Media Austria) und seit 1997 deren Generalsekretär. Er war jahrelang Pressereferent des Österreichischen Judoverbandes, für den er jetzt wieder die PR macht.

Titelbild

Int. Kärntner Ruderregatta in Klagenfurt: Michael Saller (MÖV) holte sich im A-Finale des Junioren-A-Einers hinter einem Boot aus Piran den 2. Platz.
Platz drei für die RGM STAIAUS – Paul Sieber, Thomas Inmann – im A-Finale des Junioren-A-Doppelzweiers hinter zwei Booten vom VK Maribor.

3 Kommentar des Präsidenten

4 Int. DRV-Junioren-R München
Christoph Engl

Int. Hügel-Regatta in Essen
Holger Weißböck

5 6. Vienna Rowing Challenge
Barbara Windisch

6 30. Salzburger Sprintregatta
Gottfried Eisinger

7 16. Kuchelauer Ruderregatta
Rainer Rigele

8 35. Vogalonga in Venedig
Dkfm. Dominik Loss

9 2. Sternfahrt beim Tullner RV
Erwin Fuchs

10 ÖVM – Jahresanalyse 2008
Stefan Kratzer

11 ERGEBNISSE
6. Vienna Rowing Challenge
30. Salzburger Sprintregatta
16. Kuchelauer Ruderregatta
77. Int. Klagenfurter Ruderregatta

12 Fahrtenabzeichen –
Bedingungen



WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN
FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:

SPORT-MINISTERIUM
TOTO • HSZ • ÖOC
SPORTHILFE • BSO • IMSB
BOOTSWERFT
SCELLENBACHER
DRUCKEREI FUCHS • RICOH
WEBA SPORTARTIKEL

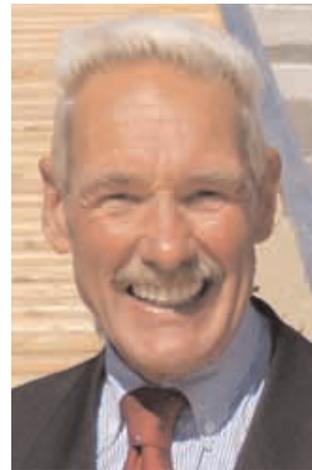


Bootswerft
Max Schellenbacher

OFFIZIELLER PARTNER DES ÖRV

Nachdruck, auch auszugsweise, nur unter vollständiger Quellenangabe gestattet. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel sind nicht unbedingt als Meinung des Herausgebers anzusehen. Bei Zuschriften an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern der Einsender nicht ausdrücklich andere Wünsche äußert. Für amtliche Veröffentlichungen übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Liebe Leserinnen und Leser!



- 19. bis 21. Juni**
2. WELT-CUP MÜNCHEN
- 19. Juni**
Schulrudern Bundesfinale Wien (ÖVM)
- 20. Juni**
Achtermeisterschaft des RV Wiking
Linz in Linz-Ottensheim
- 21. Juni**
10. Donaubund Sprint-Regatta
- 26. bis 28. Juni**
Int. Ruderregatta Linz-Ottensheim
- 27. Juni**
4. Sternfahrt –
RV Normannen Klosterneuburg
- 10. bis 12. Juli**
3. WELT-CUP LUZERN
- 23. bis 26. Juli**
FISA U23-WELTMEISTERSCHAFT
RACICE (CZE)
- 25. Juli**
38. Traunsee-Ruderregatta
MASTERS-ÖM GMUNDEN (ÖVM)
- 31. Juli bis 2. August**
COUPE DE LA JEUNESSE VICHY (FRA)
- 5. bis 8. August**
FISA JUNIOREN-WM BRIVE (FRA)
- 16. August**
20. Völkermarkter Ruderregatta
- 23. bis 30. August**
FISA WELTMEISTERSCHAFT
POZNAN (POL)

**Redaktionsschluss RR 5/2009:
29. Juni 2009**

Impressum

(Medieninhaber, Herausgeber)

Österreichischer Ruderverband,
1030 Wien, Blattgasse 6
Tel. +43/1/712 08 78, Fax +43/1/712 08 78 15
www.rudern.at e-mail: office@rudern.at

Satz und Druck: Fuchs GesmbH,
2100 Korneuburg, Kreuzensteiner Str. 51

Redaktion: Erwin Fuchs, Korneuburg,
Tel. +43/664/154 58 17

Tel. u. Fax +43/2266/80650
e-mail: erwin.fuchs@aon.at

Fotos: Fuchs, Engl, Langer, Tullner RV,
WRK Argonauten, Eisinger, Rigele, Loss

Verlagsort: Wien **P. b. b.**

Verlagspostamt: 1030 Wien

Offenlegung

Medieninhaber: Österreichischer Ruder-
verband, 1030 Wien, Blattgasse 6.
(Präsidium: Helmar Hasenöhr, Martin
Bandera, Walter Edthofer, Dr. Werner
Russek, Kurt Peterle, Alfons Breitmeyer,
Ing. Ernst Nußbaumer, Mag. Helmut
Nocker, Ing. Günter Woch).

Der RUDERREPORT ist eine unabhängige,
unpolitische Druckschrift und dient der
gegenseitigen Information der Mitglieder
und Vereine des Österreichischen Ruder-
verbandes. Näherbringung des Sportes
der Öffentlichkeit.

Erscheint 8mal jährlich – Auflage 7.600

Dem Sport und damit auch dem Ruderverband stehen schwere Zeiten bevor, nicht nur die Wirtschaftskrise und geringere Mittel für den Sport, sondern auch durch eine sehr konkret angedachte Umstrukturierung des Sports und seiner Gremien.

Der seit Kurzem für den Sport zuständige Bundesminister Mag. Norbert Darabos und das zu seiner Unterstützung eingerichtete Sportbüro loten derzeit eine in ihren Augen effizientere Sportförderung aus, evaluieren die Sportverbände und überlegen teilweise nur mehr schwerpunktmäßig zu fördern.

Es wird besonderer Anstrengungen, aber auch einer konsequenten langfristigen Planung mit entsprechenden Konzepten, sowie einer intensiven Öffentlichkeitsarbeit bedürfen, um den Subventionsgebern begrifflich zu machen, welche Bedeutung der Rudersport in Österreich hat und dass wir uns näher an der Weltspitze befinden als die Öffentlichkeit dies wahrnehmen will.

Der Zwang, langfristig planen zu müssen, hilft aber auch uns selbst und zwingt uns vorausschauend Überlegungen über den weiteren Weg des Rudersports, insbesondere als Spitzensport, nachzudenken. Der ÖRV hat daher ein Konzept bis zu den OS 2016 entwickelt, welches eine leistungsorientierte Betreuung der Jugendkader, deren Überführung in die U23-Kategorie – derzeit verlieren wir zu viele Jugendliche in dieser Alterskategorie – und weiter durch selektive Betreuung in die höchste Leistungsklasse führen soll.

Zur Durchführung ist neben der Lösung logistischer Probleme auch die intensive Betreuung aller Kader unabdinglich. Natürlich müssen auch die finanziellen Möglichkeiten geschaffen werden. Ich hoffe sehr, dass das neu geschaffene Sportministerium und seine Verantwortlichen erkennen, dass langfristige Planung auch langfristig unterstützt werden muss. Ein System, in welchem Jahr für Jahr neuerlich angesucht werden muss und es nur Zusage jeweils für ein Jahr gibt, ist kontraproduktiv, ebenfalls wenn, eine genaue Kostenrechnung für ein langfristiges Gesamtkonzept vorliegt, aber nur Teilbereiche gefördert werden. Sportliche Planung ist ein Ganzes und nur 100%ige Förderung bringt auch 100 %igen Erfolg, alles Andere ist nur Stückwerk und führt langfristig nicht zum Erfolg. Die Entwicklung eines Talents zum Spitzenrunderer dauert eben zumindest sieben Jahre, Wunder gibt es nicht.

Der Rudersport leidet auch darunter, dass im derzeitigen Fördersystem die Kosten der Sportgeräte, deren Transport, deren Erhaltung nicht berücksichtigt werden – nichts gegen die Schwimmer, aber einen Schwimmanzug kaufen und für den Wettkampf einpacken ist ungleich kostengünstiger. Solange diese Ausgaben nicht finanziell unterstützt werden und wir einen großen Teil unserer Mittel (Verband/Vereine/Landesverbände) für Materialanschaffung selbst aufbringen müssen, werden unsere finanziellen Probleme nicht kleiner werden. Gäbe es nicht die „Schellenbacher's“ als großzügige Unterstützer, wäre das Problem für den Verband und die Verbandsboote unlösbar – ein großes Danke!!!

Aber es gibt aber auch Positives zu berichten: Nachdem die Medienbetreuung im Argen lag, ist es mir gelungen den Sportjournalisten Joe Langer, der schon Jahre eng mit dem Rudersport verbunden ist und in seiner Eigenschaft als Mitarbeiter der „Krone“ und Funktionär der Vereinigung der Sportjournalisten, beste Kontakte hat, als Referenten für die Öffentlichkeits- und Medienbetreuung zu gewinnen. Ich bin mir sicher, dass dies eine ausgezeichnete Lösung ist. Diese kann aber nur dann leben, wenn wir ALLE Joe Langer mit Informationen füttern und eng zusammenarbeiten.

Bereits am 6. Juli werden wir, in Zusammenarbeit mit den Österreichischen Lotterien (Studio 44), die Medien über unsere Planung und die Konzepte bis 2016 unterrichten.

Inzwischen ist der 1. Tag des Österr. Rudersports gelaufen. Er wird sich entwickeln müssen, dazu ist aber auch ein Aufbau der Idee über Jahre notwendig. Ich hoffe, bis zum nächsten Jahr einen Sponsor zu finden, der pro an diesem Tag geruderten Kilometer, unsere und eure Jugendarbeit mit einem Betrag unterstützt.

Die ersten Regatten der Saison sind gelaufen, die Ergebnisse lassen hoffen und zeigen erste Erfolge unser aller Arbeit. Die verschiedenen Qualifikations- und Selektionstermine rücken näher und ich bin mir sicher, dass wir zu den verschiedenen int. Bewerben der FISA bestens vorbereitete Mannschaften entsenden werden können. Ich danke allen Vereinen, deren Trainer und Betreuer für die ausgezeichnete Arbeit und fordere alle Aktiven auf, in ihren Anstrengungen nicht nachzulassen.

**Alles Gute
Helmar Hasenöhr, Präsident**

9. bis 10. Mai 2009 · München

Int. DRV-Junioren-Regatta

Für die Nachwuchs-Flotte des ÖRV war die internationale Regatta am Wochenende vom 9. bis 10. Mai in München das erste Kräfte messen mit der internationalen Konkurrenz.

Paul Hechinger (WEL) im Einer, der Juniorinnen Vierer ohne Steuermann mit Lisa Szucsich (FRI), Katharina Leichter (IST), Theresa Stöbich (OTT) und Nikola Gruber (FRI) – Bild rechts oben – und der Juniorinnen-Doppelvierer mit Lisa Steinecker (IST), Juliane Wahlmüller (OTT), Marina Sapper (STA) und Caroline Haginger (GMU) – Bild rechts unten – schafften den Sprung ins A-Finale und belegten dort jeweils Rang 6.



Lisa Fahrthofer (SEE) musste nach Rang 4 im Vorlauf trotz viertbesten Gesamtzeit ins B-Finale. Dort siegte sie mit beeindruckendem Vorsprung und belegte den 7. Gesamtrang.



Der Junioren Doppelzweier mit Paul Sieber (STA) und Thomas Inmann (AUS) erreichten nach gutem 2. Platz im Vorlauf das B-Finale. Dort kamen sie über den 6. Platz nicht hinaus - Gesamtrang 12 im Feld von 36 Booten.

Seine gute Form stellte auch Michael Saller (MÖV) im Leichtgewichts-Einer unter Beweis. Er belegte in gelosten bzw. gesetzten Läufen Platz 1 am Samstag und Platz 2 am Sonntag.

Insgesamt waren 36 Athleten aus Österreich in München am Start.

Christoph Engl

16. bis 17. Mai 2009 · Essen

Positive Bilanz für den ÖRV

Die internationale Hügeregatta in Essen hat für den ÖRV durchwegs gute Ergebnisse gebracht. Drei Siege, sowie mehrere Platzierungen unter den Top 3, sind die Ausbeute nach zwei Renntagen bei windigem und nassem Wetter.

Für den ersten Finalsieg am Samstag sorgte Florian Berg im Leichtgewichts-Einer der U23 Männer. Der Kärntner setzte sich vor seinem Doppelzweier-Partner Joschka Hellmeier und einem deutschen Starter durch.

Ein starkes Rennen ruderten auch Michaela Taupe-Traer und Stefanie Borzacchini im Leichtgewichts-Doppelzweier. Hinter zwei starken deutschen Booten konnte die Rengemeinschaft Rang 3 belegen.

Am 2. Regattatag konnten erneut die Leichtgewichte zuschlagen:

Berg / Hellmeier im U23 2x, sowie Taupe-Traer / Sperrer Ch. im 2x der Frauen konnten Siege im A-Finale einfahren.

Stefanie Borzacchini wurde im U23 Leichtgewichts-Einer Zweite, direkt gefolgt von Agnes Sperrer.

Der Männer Leichtgewichts-Achter konnte bei seinem ersten Antreten nur ein Rennen gegen die internationale Leichtgewichtskonkurrenz absolvieren. Ein zweiter Platz mit geringem Abstand zum Sieger aus Deutschland ist durchaus positiv einzuschätzen. Zwei weitere Rennen im „schweren“ Achter dienten dem wett-kampfmäßigen Training.

Gute Leistungen zeigten unter Anderem auch Lisa Fahrthofer im Frauen-B-Einer, Paul Ruttmann und Juliusz Madecki im LM 2x, Alexander Leichter im U23 1x, Magdalena Lobnig im U23 1x am Sonntag, sowie A. Sperrer / Ch. Sperrer im U23 LG 2x. Sie Alle belegten im Finale Platz 4.

Die nächsten Einsätze für die Projektboote im Männer- und Frauenbereich stehen in zwei Wochen am Programm. Ein Teil der U23-Mannschaft wird in Ratzeburg an den Start gehen, andere starten in Klagenfurt bei der Int. Kärntner Ruderregatta.

Holger Weißböck

2. Mai 2009 · Wien – Alte Donau

6. Vienna Rowing Challenge

Der WRC Pirat stellte die schnellste Mannschaft

4000 Meter – 200 TeilnehmerInnen. Das war die Vienna Rowing Challenge 09. Diese Regatta kennt ebenso viele Geschichten – eine wird hier erzählt. ...

Ich sag's gleich, ich bin ein VRC Rookie. Als rudermäßig spätberufene „Masterin“ (eine reine Alterserscheinung..) war die Vienna Rowing Challenge 09 meine erste Langstrecken-Regatta. 4000 (in Worten: viertausend) Meter wurden durch Wind, Wellen und meine Steuerfraukünste um nichts kürzer. Im Gegenteil. Aber es war eine Gaudi und unser hochmotivierter Weiba-Vierer hat sich tapfer geschlagen. – Jemand anderen gab es auch nicht zu schlagen. Denn mangels Gegnerinnen in unserer Kategorie wurden uns dann

auch als vorletztes Boot im letzten Bewerb gestartet. Und die nach uns waren die Schnellsten überhaupt. Nur fürs Protokoll.) Aber das Publikum war nicht undankbar ob der meteorologischen Verspätung. Es genoss das „After-Rowing-Chillen“ samt Siegerehrung (an dieser Stelle: Großer argoseitiger Dank an alle Sponsoren für die tollen Sachpreise!) bei Getränken und Gesang, Gegrilltem und Palatschinken und anregendem Austausch über Vereins- und Generationsgrenzen hinweg. (Meine Tochter lernte dabei als Junior-Kellnerin, Bierflaschen zu öffnen. Im Plural und Akkord. Zumindest der Papa freut sich.) Bis die Dämmerung einbrach. Und selbst danach sollen Argos noch in der Bootshausdisco und „Roten Bar“ gesehen worden sein.



W 1x – 1. Pl. für Monika Laimböck (ARG) vor Sara Karlsson (DOW)

**VRC 09 – es war uns ein Fest
Wir danken allen Mitwirkenden
und freuen uns auf die VRC 2010!**

*Barbara Windisch
VRC Rookie und Pressearbeiterin
für das VRC Organisationsteam*



tatsächlich Medaillen verliehen. Schön, wenn Einsatz belohnt wird. Und meine kleine Tochter war echt stolz!

Rekord bei den Teilnehmern – und Windstärke

Aber als VRC Pressearbeiterin will ich auch Allgemeingültiges über die Langstrecken-Regatta des WRK Argonauten schildern. Und da gibt's viel Positives! Ok, abgesehen vom Wind vielleicht. Aber der hielt schließlich die Tretbootfreizeitsportler ab! Also Positives: Angefangen von der Rekordzahl von 200 Sportlerinnen und Sportler, die sich trotz des langen Wochenendes nicht von der Alten Donau haben abhalten lassen. Auch nicht vom technischen Anspruchsniveau aufgrund von tückischem Wind und typischer Wende. So gebührte sprichwörtlich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Tapferkeitsmedaille! Thomas Drucker, argonautischer VRC-Koordinator, betont: „Wir haben uns sehr über die Disziplin der Ruderinnen und Ruderer und über die Professionalität der Schiedsrichter gefreut. Es ist alles erfolgreich verlaufen und, was ganz wichtig ist, die VRC 09 war unfallfrei“.

After-Rowing-Party

Nach dreieinhalb Stunden Regatta, just als das letzte Boot anlegte, wickelte sich der Wind den Sonnenstrahlen. (Dieses Boot waren zufällig wir. Allerdings sind wir



Wiener Ruderklub ARGONAUTEN

Der WRK Argonauten an der Alten Donau wurde 1909 gegründet – feiert heuer also sein 100-jähriges Jubiläum. Fit wie wenige in seinem Alter spricht er Breiten- wie Wettkampfsportler gleichermaßen an, von Jugendlichen bis Masters (ab 27 Jahren, eine reine Alterserscheinung also). Sind sie einmal Vereinsmitglieder, werden sie auch liebevoll „die Argonauten“ oder „die Argos“ genannt. Neben Trainingslagern, Regattateilnahmen und Wanderrudern steht die „Vienna Rowing Challenge“ jedes Jahr im Mai fix am Ruderprogramm. Die Argonauten richten damit Wiens einzige Langstreckenregatta (4000 m) aus. Der WRK Argonauten ist Mitglied der Österreichischen Sportunion.

Kontakt: WRK Argonauten, An der Unteren Alten Donau 21 (Florian Berndl-Gasse 26), 1220 Wien, www.argowien.at Mail: argowien@gmx.at

21. Mai 2009 · Urstein Hallein-Rif
RV Wiking Bregenz siegte im Achter
 30. Salzburger Sprintregatta auf der Salzach

Zur 30. Jubiläumsveranstaltung begrüßte wolkenloser Himmel und warmes Früh-sommerwetter die Teilnehmer und die zahlreichen Zuschauer – darunter viel Prominenz aus Wirtschaft, Sport und Politik – angeführt von Landeshauptfrau Gabi Burgstaller.

GOTTFRIED EISINGER

Die an und für sich idealen Ruderbedingungen am Ursteinstausee in Hallein/Rif wurden gegen Ende der Regatta, durch die stark zunehmende Strömung, welche durch die hohen Temperaturen und die dadurch einsetzende Schneeschmelze im Gebirge ausgelöst wurde, teilweise empfindlich gestört. Speziell in den Schüler- und Jugendrennen kam es dadurch zu Behinderungen und Kenterungen, die aber dank des gut funktionierenden Rettungsdienstes ohne Ausnahme glimpflich verliefen.

Sehr erfreulich war die große Anzahl der gemeldeten Ruderer aus Bayern, aus Süd- und Westösterreich. Insgesamt konnten sich Ruderer aus 14 Vereinen in die Siegerlisten eintragen. Wie bereits im Vorjahr war dabei der RV Nautilus Klagenfurt mit 10 Siegen am erfolgreichsten. Dahinter folgten mit 8 Siegen der Salzburger RK Möve und mit 6 Siegen der Passauer RV, der VST Völkermarkt und der RV Wiking Bregenz.

Bei den Männern wurden alle Rennen mit Ausnahme des Achters eine Beute der Bayerischen Ruderer. Das Achterrennen konnte die Crew von Wiking Bregenz nach einem dramatischen Rennen knapp vor einer bayerischen Renngemeinschaft (Tutzing/Passau/Ingolstadt) und dem Vorjahrsieger RV Waldsee für sich entscheiden.

Im preisgeldberechtigten Rennen, dem Männer-A-Einer, gelang es Florian Hangweyrer vom RV Seewalchen als einzigem

heimischen Ruderer in das Finale vor zu stoßen. Sieger wurde Lukas Wimberger (Passauer RV) vor Raymund Barreuther (DRC Ingolstadt) und Ludwig Eberl (Tutzing RV).

Im Gegensatz zu den Männern wurden alle Frauenrennen von heimischen Ruderinnen gewonnen. Im Frauen-Einer siegte Katharina Lobnig (VST Völkermarkt), der Doppelzweier wurde eine Beute von Julia Zillner/Stephi Heindl (SRK Möve) und im Doppelvierer blieben die Frauen vom RV Nautilus Klagenfurt siegreich.

Als Organisationsleiter möchte ich allen Schiedsrichtern, Funktionären und den vielen freiwilligen Helfern vom Salzburger Ruderklub „MÖVE“ für die tolle Mitarbeit ein herzliches „Danke“ sagen. Einige davon, wie Desiree Heindl, Harald Müller, Doris Reiter, Georg Reiter und Heinz Rötzer sind wie ich bereits seit der ersten Veranstaltung im Jahre 1975 mit dabei. Wir freuen uns natürlich besonders über diese 30. Jubiläumsveranstaltung und es



JM-B 4x von Möve Salzburg – Sieger in der 2. Abteilung

bereitet uns immer noch einen großen Spaß, diese Regatta für unsere Ruderfreunde auszurichten.



Sieg im Männer-Achter für den RV Wiking Bregenz



W 2x: Julia Zillner, Stephi Heindl, Siegerehrung durch LH Gabi Burgstaller



Siegerehrung im M 1x (1. Lukas Wimberger, Passauer RV, 2. Raymund Barreuther, DRC Ingolstadt, 3. Ludwig Eberl, Tutzing RV) durch LH Gabi Burgstaller und SLRV-Präsident Helmut Nocker

24. Mai 2009 · Wien – Kahlenbergerdorf
Ein fröhliches Ruderfest
 16. Kuchelauer Ruderregatta

Sie war wieder ein großer Erfolg! Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich Ruderinnen und Ruderer von 10 Vereinen zu einem fröhlichen Sommerfest in der malerischen Kuchelau. Vor allem die Jugend war zahlreich vertreten und konnte Rennerfahrung sammeln. Für manche war es ja wahrscheinlich die erste Regatta und ein bleibendes Erlebnis! Auch den Masters bot sich Gelegenheit, ihre Kräfte zu messen. Für die berührende Preisverteilung war Wolfgang Schattauer von seiner Physiotherapeutin Elisabeth Hahn von der Austria eingeladen worden. Er gewann 2008 bei den Paralympics die Goldmedaille im Hand Biking, ist so ziemlich bei jedem Rennen am Start und siegt! Wolfgang Schattauer war vor seinem Unfall Triathlet und wurde beim Radtraining von einem Autofahrer, der Fahrerflucht beging, niedergefahren. Es ist bewundernswert, wie er sein Schicksal meistert! Wir bedanken uns wieder bei den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den bewährten Schiedsrichtern, die immer wieder ihre Zeit opfern, um eine Regatta sportlich einwandfrei über die Bühne gehen zu lassen. Gabor Onuska



Wolfgang Schattauer gratuliert den Siegerinnen im Schülerinnen-Doppelzweier, Nadine Christ u. Sarah Welterlen vom WRC Donaубund.

war der Juryobmann, seine Stellvertreter waren Helga Kainz, Martin Czizek, Manfred Gschwindl, Bernd Matschedolnig und Erich Wiesmüller. Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank! Es seien aber auch die Damen des Austria-Küchenteams besonders erwähnt, die mit ihrem fulminanten Buffet und Küchenservice ganz wesentlich zum Erfolg und zur guten Stimmung beigetragen haben.

Insgesamt gesehen war es eine sehr gelungene Regatta, die Jung und Alt ausgezeichnet gefallen hat und die in fröhlicher Stimmung verlief!

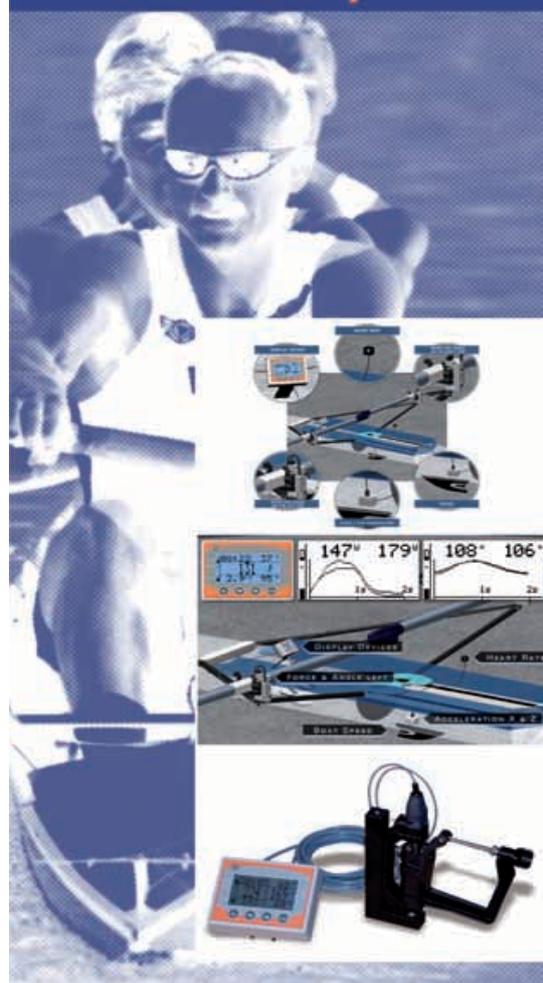
Der Wiener Ruderverein Austria freut sich schon jetzt auf zahlreiche teilnehmende Vereine und Ruderinnen und Ruderer bei der nächsten Kuchelauer Regatta 2010!

Rainer Rigele, WRV Austria



Austria-Mitglieder des siegreichen Platzzachers Christian Pollitt, Georg Friedl, Karin Dutter, Lisi Hahn u. Joschi Friedl mit Wolfgang Schattauer, der die Medaillen und den Pokal des Bezirksvorstehers von Döbling, Adolf Tiller, überreicht hat.

RowX - Meßdollensystem



RowX ist ein neuartiges Meßgerät, daß dafür entwickelt wurde, die Leistung, Schlaglänge, Kraft, Bootsgeschwindigkeit sowie die -beschleunigung während des Trainings zu messen, zu speichern und über eine optionelle Telemetrie die Daten zum PC zu übertragen

Row X bietet eine detaillierte Information über das Bootsverhalten und die Leistung des einzelnen Ruderers, unabhängig von den äußeren Bedingungen.

WEBASPORT
ON BOARD DATA SOLUTION

Tel.: ++43 (1) 272 35 50
 Fax: ++43 (1) 272 35 50 4
 Mail: office@webasport.at
 Web: www.weba-sport.com

RICOH



30 Boote untergegangen, 50 Ruderer im Wasser!

Teilnehmerrekord, doch das Ruderfest wurde durch den starken Wind gestört, so titelte Alberto Vitucci seinen Bericht auf Seite 9 der „La Nuova Venezia“ vom 1. Juni.



„Dreißig Boote wurden teils schwer beschädigt, 50 Personen endeten im Wasser, von welchen etwa 20 durch die Rettung herausgefischt werden mussten. Dazu kommen noch rund 100 Boote, die nicht an den Start gingen. Es war eine Rekord-Vogalonga, sowohl in Bezug auf die Anmeldungen, die erstmals die 6100er Marke an Teilnehmern und 1600 für die Anzahl der Boote überschritten, aber auch in Bezug auf das schlechte Wetter: Schwarzer Himmel, Bora und Tramontana mit Böen von über 80 km/h.“

DKFM. DOMINIK LOSS (NINO)

Es war ein großes Fest, teils ruiniert durch die von der wellengekräuselten Lagune hervorgerufenen Unfälle. „Doch dank des unermüdlichen Einsatzes des Ordnungs- und Rettungsdienstes ist alles eher glimpflich verlaufen“ kommentierte Antonio Rosa Salva im Namen des Orga-

nisationskomitees. Das Schlechtwetter hat insgesamt eine Verspätung von über einer Stunde verursacht, sodass viele Mannschaften erst deutlich nach 15 Uhr zum Ziel bei der „Punta di Dogana“ (S.M. della Salute) kamen und Alle erhielten die Medaille, den gleichen Preis für Erste oder Letzte.



Die Vogalonga ist keine Regatta. Sie wurde 1975 ins Leben gerufen, um die Zerstörungen der Motorbootwellen aufzuzeigen und hat bis heute nichts an ihrer Aktualität eingebüßt. Das, auch wenn der Anstieg der Teilnehmerzahlen kein Verdienst der Venezianer ist (nur mehr etwa die Hälfte der Anzahl wie 1975). Die Ausländer aus allen Ecken der Welt erleben die Vogalonga als eine spannende Erfahrung des Kontaktes mit der Natur.

Viele der Boote versuchten auch heuer wieder den Parcours insofern abzukürzen, als sie Kurven abschnitten, dabei aus der markierten Fahrstrasse kamen und in dem durch die Ebbe zu seichten Wasser ganz einfach stecken blieben. Daher hatten die Ordnungskräfte noch bis in den Abend alle Hände voll zu tun, um auf Grund gelaufene Boote flott zu machen oder zurück zu schleppen; dies besonders im Bereich von Murano-San Giobbe, wo einige vom Wind zum kentern gebracht wurden, als sie gerade in den Rio di Cannaregio einbiegen wollten. Andere gingen im Canale della Giudecca unter, wohl aber auf Grund rücksichtsloser Motorbootfahrer.

Das erste Boot, das schon gegen 10.30 Uhr durch Ziel ging, war eine Jolle des Rudervereines am Tiber in Rom.

Freudig erfuhr ich schon im Winter, dass unser jahrelanges Stammquartier das „Hotel Sorriso“ zum Teil, nämlich mit zwei von vier Etagen, nach der Renovierung wieder eröffnet hat.

In kürzester Zeit waren die 24 verfügbaren Zimmer durch mich ausgebucht für Ruderinnen, Ruderer und deren Fan-Clubs von Donauhort, STAW und „Voga Veneta Vienna“ (Erster Wiener Gondelverein), für diese den RC-Pirat-Wien und zwei befreundeten Faltbootfahrern vom „Österr. Alpenverein Paddelclub“ übernahm ich auch heuer wieder gerne die Anmeldung zur Teilnahme an der Vogalonga.

Wir Vier vom „Voga Veneta Vienna“ konnten wieder in der ebenfalls neu renovierten und einzigartigen Peata unserer Freunde vom G.S. Voga Riviera del Brenta mitrudern. Eigentlich waren wir ja nur drei Ruderer (Karl Hofmann, Heinz (Enzo) Prochazka und Helmut Steininger). Ich hatte für die schwere Peata noch ärztliches Ruderverbot und fuhr als ein im Wind frierender Berichterstatte mit (Gegen Ende der Fahrt hätte ich mich schon sehr gerne rudern aufgewärmt – das dann aber erst im nächsten Jahr). Heuer hatten wir auf der Peata noch Verstärkung durch sechs Mann hoch vom Venezianisch-Ruderverein „Tre Archi“.



Das STAW-Boot mit Heinz Ruth kam einmal bedrohlich nahe an die Peata

Durch den am Sonntag herrschenden Wind war das etwa sieben Tonnen schwere Holzboot ein wirklicher Vorteil: Zwar war die erste Hälfte der Strecke wegen des sehr starken Gegenwindes mehr als mühevoll. Wie im Vorjahr waren wir erst um 13 Uhr unter der Brücke in Murano.



Bei der Einfahrt in den Canale del Cannaregio war heuer schon vor uns die Hölle los gewesen, denn die Innenkurve war abgesperrt und wir sahen beschädigte Boote im Wasser treiben.

Im Rio di Cannaregio ging es sehr „gesittet“ zu: brav, d.h. mehr oder weniger ein Boot nach dem anderen; keiner wollte „auf den letzten Metern absaufen“. Das Ziel bei Salute schafften wir dann doch noch bis 14 Uhr.

Wir waren mit unseren Freunden schon beim Feiern an unserem traditionellen Liegeplatz zwischen San Giorgio und Giudecca, als wir die beiden das Ende der 35. Vogalonga ankündigenden Kanonenschüsse vernahmen.

Und wie üblich zum Schluss: Unser besonderer Dank gilt natürlich wieder nicht nur den Freunden vom „G.S. Voga Riviera del Brenta“ mit ihrer Peata, sondern auch jenen vom Ruderverein Diadora, allen voran meinem Freund Lino Farnea, der uns wieder venezianische Boote für die zahlreichen Ausfahrten vor der Vogalonga zur Verfügung stellte und das Abstellen der Boote und Bootswagen auf dem Gelände gestattete.



STERNFAHRTEN 2009

16. Mail 2009 • 2. Sternfahrt Ziel beim Tullner RV

Bei relativ hohem Wasserstand, kühlen Temperaturen und heftigem „Oberem“ Wind trafen sich 145 Teilnehmer aus 15 Vereinen bei der zweiten Donau-Sternfahrt der Saison 2009 mit dem Ziel beim Tullner RV.

Waren es in Wallsee die starken Abordnungen der oberösterreichischen Rudervereine vom RV Wiking Linz und RV Ister Linz, so stellten diesmal die Donauhortler die größte Mannschaft mit 23 Teilnehmern. Sie holten sich auch überlegen den Tagessieg und den Preis für die weiteste Ausfahrt nach Punkten. Überraschend am 2. Platz der KRV Alemannia und „nur“ am dritten Platz der WRC Pirat.

Tageswertung Punkte (Teilnehmer):

1. WRV Donauhort 3.158 (23), 2. RV Alemannia Korneuburg 1.738 (16), 3. WRC Pirat 1.654 (16), 4. Steiner RC 1.554 (14), 5. URV Pöchlarn 1.239 (9), 6. Tullner RV

- 1.025 (18), 7. RV STAW 795 (10), 8. WSW Dürnstein 774 (9), 9. WRK Donau und URV Wallsee je 688 (8), 11. RV Ellida 415 (5), 12. WRK Argonauten 305 (5), 13. RC Wels 188 (1), 14. RV Nibelungen 150 (2), 15. ERSTER WRC LIA 96 (1).

Zwischenwertung nach zwei Sternfahrten – Punkte:

- | | |
|----------------------------|-------|
| 1. WRV Donauhort | 5.693 |
| 2. WRC Pirat | 4.950 |
| 3. Union RV Pöchlarn | 3.081 |
| 4. RV Alemannia Korneuburg | 2.730 |
| 5. Steiner RC | 1.934 |
| 6. RV Wiking Linz | 1.876 |
| 7. RV Ister Linz | 1.872 |
| 8. WSW Wallsee | 1.268 |
| 9. Tullner RV | 1.025 |
| 10. Erster WRC LIA | 934 |
| 11. RV STAW | 795 |
| 12. WSW Dürnstein | 774 |
| 13. Wagering RV (GER) | 710 |
| 14. WRK Argonauten | 690 |
| 15. WRK Donau | 688 |
| 16. WRV Ellida | 415 |



Als älteste Teilnehmer wurden geehrt Inge Diernhofer (ALE) und Herbert Garn (PIR)

- | | |
|----------------------------------|-----|
| 17. Deggendorfer RV (GER) | 405 |
| 18. RV Normannen Klosterneuburg | 400 |
| 19. RC Wels | 188 |
| 20. RV Nibelungen Klosterneuburg | 150 |
| 21. ASC Armada | 104 |

4. Sternfahrt Samstag, 27. Juni 2009 Ziel: RV Normannen Klosterneuburg

Strom-km 1938 • Zielschluss 16 Uhr



Überlegener Tagessieg für den Wiener RV Donauhort

Österr. Vereinsmeisterschaft (ÖVM) Jahresanalyse 2008

Liebe Ruderkameraden – Freunde des Rudersports, an alle Breitensportler, wertvolle Sportfunktionäre in den Vereinen!

Mit einer Jahresanalyse des Jahresbewerbes der Österreichischen Vereinsmeisterschaft 2008 möchte ich die kommende Rudersaison 2009 eröffnen. Die Zielrichtung des ÖRV mit diesem ganzjährigen Bewerbes lautet, in den Vereinen ein breitestmögliches Sport- und Betätigungsfeld anbieten zu können. Weiteres wird den Rudervereinen die Möglichkeit gegeben, ihre Stärken zu optimieren und das mögliche fehlende Potential an Aktivitäten zu erkennen.

ÖRV-Werbeaktion „Mein Verein gedeiht“: Für jeden Sportverband ist es obere Priorität zu wachsen. Aus diesem Grund wurde für die ÖVM dieser Bewerb in die Ausschreibung genommen. Es wird jährlich die Steigerungsquote des Vorjahres der Vereine gewertet.

Sieger 2008 (wie 2007) RC Wolfgangsee – 29,58 P. 2008 konnte ein Großteil der Vereine einen Mitgliederzuwachs verzeichnen, aber trotz allem besteht hier ein großes Potential nach Nachholbedarf. Bei Durchsicht der Ergebnisliste kann man ersehen, dass 2008 bei Großvereinen ein schwacher oder sogar KEIN Mitgliederzuwachs verzeichnet wurde.

Bereits beim Einstiegsbewerb bleiben wertvolle Punkte auf der Strecke.

Österr. Indoor-Meisterschaften: Als erster Leistungstest jeder Rudersaison wird der Indoor-Bewerb ausgetragen. In den vergangenen Jahren konnte der jeweils veranstaltende Verein sich einen Punktevorsprung für den ÖVM erarbeiten (2008 1. WRC LIA). Diesmal holte sich mit knapp 2,04 P. Vorsprung der WSV Ottensheim den Bewerbsieg. Die Mehraktivierung seiner Mitglieder hat sich gelohnt. – WSV Ottensheim ÖVM Endergebnis 2008: 128,61 P. – 2. Platz.

Eine Anregung vom Breitensportreferat an alle Vereine – eine mögliche Bewerbung für die Ausrichtung der Österr. Indoormeisterschaften.

Kleinboottest: Bei diesem Bewerb wird die Leistungsstärke der Vereine aufgezeigt – hier werden die Früchte der Trainingsarbeit geerntet (Kaderbestimmung). 1. WSV Ottensheim 13,56 P., 2. RV Seewalchen 11,30 P., 3. RV STAW 10,17 P.

Vienna Rowing Challenge: Bei diesem Bewerb hat jeder Teilnehmer (Breitensport – Spitzensport) die Möglichkeit im Langstreckenbereich Vergleiche zu ziehen. 2008 konnte der 1. WRC LIA die Mannschaftswertung mit 20,81 P. gewinnen. Zahlreiche Punkte bleiben für viele Vereine aus den Bundesländern auf der Strecke – der aufstrebende Veranstalter WRK Argonauten bemüht sich seinen Teilnehmern eine großartige Veranstaltung zu bieten und zeichnet sich mit wertvollen Sieges-Sachpreisen aus.

Juniorinnen/Junioren A+B: Es zeigt die Struktur im Juniorenbereich in den Vereinen aus – hier stehen für die Zukunft unzählige Punkte zur Verfügung – MOTIVATION für ALLE Vereine. RR Ottensheim – hier konnte der 1. WRC LIA den Lokalmatador WSV Ottensheim um 0,32 P. den Bewerbsieg abringen. 1. WRC LIA 17,98 P., 2. WSV Ottensheim 17,36 Pkt.

Sprintregatten: Jedes Jahr wird die Punktevergabe an einen anderen Veranstalter vergeben – 2008 war die Ellida-Sprint-R in der Wertung. Sprintbewerbe sind von Spitzen- und Breitensportrudern sehr beliebt (Vergleichsmöglichkeit). Sieger: 1. WRC LIA 31,43 P., 2. WRK Argonauten 20,06 P.

Schulruderbewerb: In diesem Bewerb besteht die Möglichkeit eine hohe Punktezahls zu erringen – es ist schade, dass viele Vereine dieses wertvolle Potential an Nachwuchsrudern nicht erkennen, es gab drei Sieger: WSV Ottensheim, VST Völkermarkt, RV Wiking Bregenz – je 14,81 P.

Traunseeregatta: Diese Veranstaltung hat sich zu einer großartigen Mastersregatta entwickelt – viele Teilnehmer sehen darin einen Fixpunkt in der Urlaubsplanung – mit Familie und Regatta – die besonders Eifrigen wurden mit Österr. Meisterehren gekürt. Am Fuße des Traunsteins veranstaltet der RV Gmunden eine perfekte ausgerichtete Regatta. Der 1. WRC LIA konnte wieder die größte Mastersmannschaft motivieren und dadurch einen Grundstein für den Gesamtsieg der ÖVM 2008 legen. Mit einer sensationellen Anzahl von 33,53 P. setzte sich der 1. WRC LIA in der Gesamtwertung der ÖVM 2008 überlegen an die Spitze. (Anregung an die Vereine – eine mögliche Vorbereitung für die Österr. Vereinsmannschaft-Staatsmeisterschaft 2009).

Wanderfahrten: Dem Breitensportreferat ist bekannt, dass jeder Verein zumindest einmal im Jahr eine Wanderruderfahrt organisiert. Um die ÖVM 2009 vermehrt aufzuwerten, werden ALLE Sport- und Fahrwarte aufgerufen, die Teilnehmer und die km-Leistung aufzulisten und diese an das Verbandsbüro zu schicken. Sieger 2008 LRV Ister mit 14,43 P. (Ges.-P. 52,88 – 6. Platz ÖVM 2008 Gesamtwertung), 2. RV Normannen Klosterneuburg 14,22 P.

Äquatorabzeichen, Fahrtenabzeichen: Diese beiden Bewerbe sind in einer Wertung zusammengefasst. Das Äquatorabzeichen wird an Ruderer(in) vergeben, die 40.000 km/Bronze, 80.000 km/Silber, 120.000 km/Gold, 200.000 km/Diamant gerudert haben. Auch hier werden die Sportwarte aufgerufen die geleisteten km-Leistungen an den Ruderverband zu melden, damit der Sportler im geeigneten Rahmen mit Ehrennadel und Urkunde ausgezeichnet werden kann. Bei den Fahrtenabzeichen werden alle jene gewertet die im vergangenen Jahr erreicht und an das Verbandssekretariat gemeldet wurden. Sieger 2008 in der ÖVM-Wer-

tung Fahrten- und Äquatorabzeichen: 1. RV STAW und LRV Ister je 14,09 P.

Besondere Anmerkung des Breitensportreferates. Es wurde unserem ÖRV-Präsidenten Helmar Hasenöhl das Äquatorabzeichen mit zwei Diamanten für über 240.000 geruderte km überreicht.

Österr. Meisterschaft Großboot JW 4x, JM 8+: Es ist für jeden Verein eine Auszeichnung im Großboot bei den ÖM an den Start zu gehen – diese beiden Großboote werden in der ÖVM-Wertung einbezogen. Besonders hervorzuheben ist das Punkteergebnis: Punktgleich 1. WRC LIA und WRK Argonauten je 23,08 P., WSV Ottensheim, RV STAW, RV Seewalchen je 15,38 P.

Österr. Vereins-Mannschafts-Staatsmeisterschaft: Dieser Bewerb vereinigt Spitzen- mit Breitensport. Das dieser Bewerb bei einzelnen Vereinen starken Anklang findet zeigt, dass ein Verein (1. WRC LIA) sogar drei Mannschaften an den Start brachte, weiters der WRK Argonauten zwei Mannschaften stellte und damit den Grundstein für den 4. Platz in der Gesamtwertung der ÖVM 2008 legte. Das Breitensportreferat des ÖRV bedauert immer wieder, das fundamentierte Großvereine, jährlich Desinteresse an diesem Bewerb zeigen und dadurch seinen Mitgliedern damit umfangreiche Erfolgserlebnisse im Rudersport nehmen.

Punktwertung ÖVM: 1. ERSTER WRC LIA 21,81 P., 2. RV Wiking Bregenz 13,62 P., 3. WSV Ottensheim 12,45 P.

Zum Abschluss möchte ich mit dieser Betrachtung und Analyse allen Vereinen die Möglichkeit aufzeigen, die eigenen Stärken zu erkennen – den Bewerb Österr. Vereinsmeisterschaft (ÖVM) 2009 als Motivationsprogramm zu sehen. Weiters anregen, den Mitgliedern durch eine Programmerweiterung das Betätigungsfeld im Verein zu vergrößern und in das Sportprogramm einfließen zu lassen.

Das Breitensport-Team

Stefan Kratzer, Vorsitz

Anja Schäfer-Bongwald, Masters

Mag. Inge Diernhofer, Wanderrudern





Mirna Jukic, 22
Bronze-Medaillengewinnerin
Olympische Spiele Peking 2008

**Ich bin erfolgreich für Österreich.
Die Österreichische Sporthilfe
unterstützt mich dabei!**



www.sporthilfe.at

Warum?

Weil nur die wenigsten Spitzensportler Spitzenverdiener sind und sorgenfrei Spitzensport betreiben können. Deshalb unterstützt die Österreichische Sporthilfe 381 förderungswürdige Nachwuchs- und Spitzensportler auf ihrem harten Weg an die Weltspitze – und das ohne staatliche Mittel, nur mit Unterstützung der Wirtschaft und der sportbegeisterten Bevölkerung.

Auch Ihre Unterstützung hilft!

Wir danken den Unterstützern:



6. Vienna Rowing Challenge

Samstag, 2. Mai 2009

R 1: Langstrecke – Vierer

Juniorinnen-B

1. KRV Alemannia (Cornelia Hofer, Pamina Pammer, Clara Stanschewski, Ines Schiener) 18:21,00, 2. WRK Argonauten (Lisa Jenko, Fiona Tappeser, Nadine Fida, Conny Rottensteiner) 18:32,00.

Frauen, Frauen-Masters-A

1. WRK Donau (Daniela Bandera, Tanja Torday, Brigitte Moser-Kmen, Fabienne Pfister) 16:52,00, 2. RV Ellida (Andrea Kazmer, Victoria Kazmer, Barbara Lung, Eva-Maria Mayrhuber) 18:07,00, 3. RV Friesen (Marlies Dachler, Tina Reiskopf, Gerlinde Biwald, Andrea Löffler) 18:08,00, 4. WRK Argonauten MW-A (Barbara Döberl, Susi Drabek, Barbara Windisch, Stefanie Mehrle) 19:47,00.

Masters-Frauen-B

1. 1. WRC LIA (Gabi Thurner, Anita Stoni, Valerie Gartner, Isolde Franz) 20:03,00, 2. WRC Donaubund (Susanne Zach, Barbara Kellner, Dorothee Bürgi, Katinka Nowotny) 21:25,00.

Masters-Frauen-C/D

1. Dresdner RV D (Kath. Gefferts, Kerstin Knickrehm Empor, Ute Wagner, Katharina Schubert) 17:31,00, 2. WRK Argonauten C (Daniela Thonhofer, Eva Hauer-Pavlik, Verena Klejna, Angelika Pfeisinger-Riedel) 19:08,00, 3. 1. WRC LIA C (Katja Endl, Michaela Maderthaler, Maria Meidl, Edith Salzer) 19:41,00.

Mastes-Männer-B/C

1. RV Friesen B (Manfred Schmidt, Martin Haberl, Holger Kabas, Wilfried Kabas) 15:16,00, 2. RGM STE/RCW B (Walter Aigner, Alexander Kodym, Helge Grafinger, Jens Verwolt) 15:43,00, 3. 1. WRC LIA C (Michael Zwillink, Nico Popovic, Hans Küng, Matthias Schreiner) 16:15,00, 4. WRK Argonauten B (Roland Dreihaar, Norbert Willrader, Bernhard Kainz, Marcus Weywoda) 16:26,00, 5. 1. WRC LIA B (Christian Berchtold, Ralf Böckle, Stefan Gröss, Martin Ruthner) 16:55,00.

Masters-Männer-E

1. RV Normannen Klosterneuburg (Gerold Pripfl, Erich Koletnik, Erich Geiser, Günter List) 15:36,00, 2. RV STAW (Wolfgang Maderner, Fritz Nedved, Herbert Blazejovsky, Heinz Bachler) 17:09,00.

Masters-Männer-F

1. RGM PIR/OCCOUQUAN INT./LIA (Christian Tesarik, Karl Sinzinger, Franz Nitsche, Norbert Hlobil) 16:28,00, 2. 1. WRC LIA (Mike Goldfarb, Otto Hajek, Kurt Palmberger, Edi Ruf) 18:33,00.

Masters-Männer-G/H

1. RGM NOR/WEL G (Willibald Stuppan, Gerhard Müllner, Peter Inmann, Walter Inmann) 16:50,00, 2. RGM PIR/AUS/Czepl Budapest H (Adolf Löblich, Eugen Löblich, Florian Seebohm, Tibor Melgar) 17:30,00.

R 2: Langstrecke – Einer

Schülerinnen

1. KRV Alemannia (Bettina Fasina) 21:03,00, 2. WRC Pirat (Mira Endlicher) 22:34,00, abgemeldet WRC Donaubund, 1. WRC LIA.

Jubiorinnen-B

1. KRV Alemannia (Pamina Pammer) 20:22,00, 2. 1. WRC LIA B2 (Juliana Kornhoff) 20:48,00, 3. WRK Argonauten B1 (Lisa Jenko) 20:50,00, 4. WRK Argonauten B2 (Conny Rottensteiner) 20:56,00, 5. 1. WRC LIA B1 (Nicole Jakobowsky) 21:16,00, abgemeldet WRC Donaubund.

Juniorinnen-A

1. RV STAW (Lisa Hammer) 20:19,00.

Frauen

1. WRK Argonauten (Manuela Laimböck) 17:38,00, 2. WRK Donau (Sara Karlsson) 17:48,00, 3. RV Ellida (Sabrina Taborsky) 19:57,00, 4. RV Friesen (Marlene Engel) 23:04,00.

Masters-Frauen-A/B

1. Ruderverein Austria B (Veronika Ebert) 19:16,00, 2. Steiner Ruder Club A (Claudia Stuby) 21:42,00.

Schüler

1. WRC Donaubund (Lorenz Paulus) 19:38,00.

Junioren-B

1. 1. WRC LIA B1 (Sebastian Ostermann) 18:32,00, 2. 1. WRC LIA B2 (Lukas Goldschmid) 19:07,00, 3. WRK Argonauten (Michael Hommel) 22:23,00, abgemeldet RV Friesen.

Junioren-A

1. RV STAW (Karl Ivanics) 17:16,00, 2. 1. WRC LIA B3 (Christoph Krofitsch) 18:06,00, 3. 1. WRC LIA B2 (Alexander Gruber) 18:17,00, 4. 1. WRC LIA (Clemens Hackl) 18:39,00, 5. 1. WRC LIA B4 (Aran Leitner) 18:53,00, 6. WRK Argonauten (Gerhard Flödl) 18:56,00, abgemeldet 1. WRC LIA B5 und B1.

Männer, Leichtgewicht-Männer

1. WRC Pirat (Max Quissek) 17:14,00, 2. Ruderverein Kuchelau (Ralph Wenighofer) 17:27,00, 3. WRK Donau (Emanuel Vig) 18:34,00.

FAHRTENABZEICHEN • EIN BEWERB DER ÖVM BEDINGUNGEN ZUM ERWERB

	Geruderte und gesteuerte Jahreskilometer	Wanderfahrt	Sonstige Bedingungen
JUGEND	Schüler männl. u. weiblich bis 14 Jahre	500	1. Zwei- oder mehrtägige Wanderfahrt über mindestens 60 km, Tageshöchstleistungen a) stilles Wasser: 50 km b) fließendes Wasser nur stromauf: 35 km nur stromab: keine Beschränkung oder 2. Zwei eintägige Wanderfahrten auf verschiedenen Gewässern mit Tageshöchstleistungen von 50 km und Mindestleistungen von 30 km
	Junioren bis 18 Jahre	1.000	
	Juniorinnen bis 18 Jahre	800	
MÄNNER	bis 30 Jahre	1.200	1. Zwei- oder mehrtägige Wanderfahrt über mindestens 80 km oder 2. Zwei eintägige Wanderfahrten auf verschiedenen Gewässern mit einer Tagesleistung von mindestens 40 km
	31 bis 60 Jahre	1.000	
	61 bis 70 Jahre	800	
	ab 71 Jahren	600	
FRAUEN	bis 30 Jahre	1.000	1. Zwei- oder mehrtägige Wanderfahrt über mindestens 80 km oder 2. Zwei eintägige Wanderfahrten auf verschiedenen Gewässern mit einer Tagesleistung von mindestens 40 km
	31 bis 60 Jahre	800	
	ab 61 Jahren	600	

- Alle geruderten oder gesteuerten Kilometer werden zur Gänze angerechnet, gleichgültig ob stromauf, stromab oder im stehenden Wasser.
- Es zählen nur Fahrten in Sportrunderbooten.
- Das Abzeichen kann in folgenden Klassen erworben werden:
 - normale Ausführung
 - mit Silberkranz nach fünf Erwerbungen
 - mit Goldkranz nach zehn Erwerbungen und für jeweils weitere zehn Erwerbungen zusätzlich mit Zahl (20, 30 ...).
- Versehrte (amputiert oder erblindet) müssen nur 75 Prozent der in der Tabelle angeführten Jahreskilometer rudern oder steuern.
- Die Fahrtenhefte sind in allen Spalten leserlich auszufüllen. Nach der letzten Eintragung sind vom Vereinsvorstand der Vermerk „DIE RICHTIGKEIT WIRD BESTÄTIGT“, die Vereinsstempigle und satzungsgemäße Unterschriften anzubringen.
- Das Fahrtenabzeichen kann auch durch den jeweiligen Vereinsvorstand gesammelt beantragt werden (ohne Fahrtenheft), mit der „BESTÄTIGUNG DER RICHTIGKEIT“, Vereinsstempigle und satzungsgemäße Unterschriften.
- Die Einreichung des Fahrtenabzeichens an den ÖRV (1030 Wien, Blattgasse 4) kann sofort nach Erfüllung der Bedingungen erfolgen. **Letzter Termin: 31. Jänner.**

Masters-Männer-A

- Ruderverein Austria (Marko Milodanovic) 16:48,00,
- RV Friesen (Michael Kornfeind) 19:47,00, WRC Pirat (Robert Hufnagel) nicht startberechtigt.

Masters-Männer-C/D

- Steiner Ruder-Club C (Walter Aigner) 18:24,00, 2. Ruder-Club Wolfgangsee C (Helge Grafinger) 18:35,00, 3. WRC Donaubund D (Werner Klein) 19:53,00, 4. WRC Donaubund C (Eugen Hrdlicka) 20:16,00.

Masters-Männer-F

- WRK Argonauten (Thomas Berkes sen.) 21:55,00, abgemeldet Tullner RV.

R 3: Langstrecke – Zweier

Schülerinnen

1. WRC LIA (Louisa Altenhuber, Marie-Theres Hufnagl) 21:30,00, abgemeldet WRC Donaubund.

Junioreninnen-B

- RV STAW (Lisa Griebhammer, Cornelia Kolmann) 18:15,00, 2. WRC Donaubund (Melanie Zach, Nadine Christ) 19:21,00, 3. RV Ellida (Lili Pretterhofer, Elisabeth Haas) 20:40,00.

Junioreninnen-A

1. WRC LIA (Katja Beinhofer, Nora Zwillink) 18:16,00.

Frauen

- RGM ARG/DOW (Manuela Laimböck, Fabienne Pfister) 17:14,00, 2. WRK Argonauten (Nina Stanke, Christina Hejlek) 21:35,00.

Masters-Frauen-B

- RGM PIR/ARG (Anja Schaefer-Bongwald, Katharina Kuehne) 18:22,00, abgemeldet WRK Donau.

Junioren-B

- KRV Alemannia (Christopher Heiden, Mauritz Großinger) 17:28,00, 2. RV Ellida (Johannes Holkup, Anton Schmid) 19:33,00.

Junioren-A

- WRK Pirat (Julian Endlicher, Mathias Taborsky) 15:58,00, 2. WRK Argonauten B1 (Georg Karner, Clemens Fickl) 16:43,00, 3. RV STAW (Robert Matzner, Jürgen Schweighardt) 16:49,00, 4. WRK Argonauten B2 (Martin Steger, Marvin Haferland) 19:54,00, abgemeldet 1. WRC LIA, RGM AUS/STA.

Männer

- WRK Pirat (Fabio Becker, Michael Dully) 15:09,00, 2. 1. WRC LIA (Alexander Kratzer, Alexander Juschtitz) 16:08,00, 3. WRK Argonauten (Philipp Stanke, Stefan Fida) 18:43,00.

Masters-Männer-A

- RV Friesen (Clemens Löffler, Gregor Langberg) 16:35,00, 2. WRK Argonauten (Christoph Schönpigisch, Werner Hochenauer) 18:25,00.

Masters-Männer-B

- RGM AUS/DBU (Marko Milodanovic, Andreas Kral) 15:51,00, 2. WRC Pirat (Oliver Schneider, Bernd Matschedolnig) 18:23,00, 3. WRK Argonauten (Thomas Loimer, Christoph Walzer) 18:43,00.

Masters-Männer-C/F

- WRK Donau C (Walter Vogel, Michael Lorenz) 17:12,00, 2. WRC Pirat F (Martin Cziczek, Norbert Gruber) 18:21,00.

Masters-Männer-Frauen-A-X

1. WRC LIA (Beatrice Hartstock, Michael Stangl) 22:34,00.

Masters-Männer-Frauen-B-X

- Steiner Ruder-Club (Claudia Stuby, Walter Aigner) 18:04,00, 2. RV Friesen (Gerlinde Biwald, Stephen Biwald) 18:10,00.

Masters-Männer-Frauen-E-X

1. WRC LIA (Hedi Haberl, Raimund Haberl) 19:12,00, 2. WRK Argonauten (Thomas Berkes sen., Verena Klejna) 24:16,00.

R 4: Langstrecke – Vierer

Schüler

1. WRC LIA (Bernhard Vago, Christoph Seifriedsberger, Matthias Seifriedsberger, Luka Rivic, St. Louisa Altenhuber) 20:50,00

Junioren-B

- RV STAW (Thomas Wiedermann, Jan Winkelbauer, Gerald Polak, Bernhard Bruner) 15:16,00, 2. 1. WRC LIA (Lukas Goldschmied, Philipp Tesarik, Marcel Krammer, Sebastian Ostermann) 15:37,00.

Junioren-A

- RV STAW (Christoph Seidl, Alexander Kolmann, Sebastian Grund, Karl Ivanics) 14:33,00, 2. WRK Argonauten (Georg Karner, Clemens Fickl, Gerhard Flödl, Dominik Salomon) 16:06,00, 3. 1. WRC LIA (Alexander Gruber, Christoph Krofitsch, Aran Leitner, Thomas Schweinhammer) 16:07,00.

Männer, Masters-Männer-A

- WRK Pirat (Christian Immann, Max Quissek, Fabio Becker, Michael Dully) 14:07,00, 2. WRK Donau (Johann Emhofer, Martin Vokroj, Patrick Groh, Philipp Mannsbarth) 14:43,00, 3. RV Friesen MM-A (Gregor Langberg, Michael Riedler, Alexander Gotschim, Clemens Löffler) 15:57,00, 4. WRK Argonauten (Philipp Pamperl, Martin Steger, Philipp Stanke, Stefan Fida) 17:36,00.

Masters-Männer-Frauen-B-X

- RGM STER/CW (Walter Aigner, Claudia Stuby, Karin Mittermaier, Helge Grafinger) 16:24,00, 2. RGM PIR/DHO (Verena Menschik, Gerhard Spornatnig, Sandra Schlossar, Christian Zerny) 16:30,00, 3. WRC Pirat (Oliver Schneider, Michaela Wolkerstorfer, Sabine Reiter, Bernd Matschedolnig) 16:43,00.

Masters-Männer-Frauen-C-X/E-X

- RGM NOR/AUS E (Erich Koletnik, Erich Geiser, Veronika Ebert, Ingrid Brandes) 15:55,00, 2. RV Ellida C (Manfred Panholzer, Gerald Lesmika, Andrea Kazmer, Barbara Lung) 17:11,00, 3. WRC Donaubund C (Susanne Zach, Katinka Nowotny, Eric Frey, Finn Erschen) 20:13,00.

Mannschaftswertung (1er, 2er, 4er)

- PIR 17:14, 15:09, 14:07 – 46:30
- STA 17:16, 16:49, 14:33 – 48:38
- DOW 17:48, 17:12, 14:43 – 49:43
- LIA 18:06, 16:08, 15:37 – 49:51
- ARG 17:38, 16:43, 16:06 – 50:27
- FRI 19:47, 16:35, 15:16 – 51:38
- ALE 20:22, 17:28, 18:21 – 56:11
- ELL 19:57, 19:33, 17:11 – 58:09
- DBU 19:38, 19:21, 20:13 – 59:12

Mannschaftswertung ÖVM (Punkte)

1. WRC LIA 84, 2. WRK Argonauten 69, 3. WRC Pirat 55, 4. RV Friesen 44, 5. RV STAW 41, 6. WRK Donau 38, 7. WRV Ellida 26, 8. RC Wolfgangsee 24, 9. RV Normannen Klosterneuburg 23, 10. KRV Alemannia und WRC Donaubund je 19, 12. Steiner RC 16, 13. WRV Austria 11, 14. WRV Donauhört 4, 15. RC Wels und RV Kuchelau je 2.

30. Salzburger Sprintregatta am Ursteinstausee

Donnerstag, 21. Mai 2009

R1: Mixed-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Tutzingen RV B1 1.31,5, 2. Passauer RV 1.36,5, 3. RV Wiking Bregenz B2 (Drexel Martin, Natter Ingrid) 1.37,6, 4. RV Wiking Bregenz B1 (Matt Wolf Dieter, Siess Bettina) 1.38,4.

2. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Lobnig Katharina, Wertjanz Daniel) 1.31,8, 2. Tutzingen RV B2 1.33,7, 3. RGM Waiblingen/Stuttgart-Cannstatter RG 1.43,4, RC Wolfgangsee abgemeldet.

R2: Männer-B-Einer

- Donau RC Ingolstadt 1.29,6, 2. RV Seewalchen (Hangweyr Florian) 1.30,7, 3. RV Albatros Klagenfurt B1 (Scheriau Alexander) 1.36,6, 4. RV Albatros Klagenfurt B2 (Herbst Florian) 1.41,3.

R4: Junioren-A-Doppelvierer

1. RV Seewalchen (Seiringer Simon, Pichler Markus, Mihalic Daniel, Hufnagl Julian) 1.23,4, 2. Salzburger RK Möve (Lindner Lukas, Flöckner Lukas, Bittner Severin, Saller Michael) 1.28,8, 3. Passauer RV 1.28,9.

R5: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B4 (Salzer Katja) 1.47,7, 2. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Faller Julia) 1.53,6, 3. Passauer RV 2.01,9.

2. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B3 (Motschiunig Ines) 1.55,6, 2. Gmundner RV B2 (Almhofer Sophie) 2.01,3, 3. RC Steyr (Hirtenlehner Lisa) 2.03,9.

3. Abt.: 1. Gmundner RV B1 (Stögmüller Katrin) 1.59,4, 2. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Hausberger Jana) 2.02,2, 3. Donau RC Ingolstadt 2.03,1.

R6: Junioren-B-Doppelvierer

1. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Wertjanz Daniel, Kuster Andreas, Pototschnig Rafael, Pototschnig Dominik) 1.29,4, 2. RGM NAUVIL (Janesch Paul, Janesch Veit, Schiffrer Maximilian, Stocklmair Mark) 1.34,7, 3. Tutzing RV 1.47,5.

2. Abt.: 1. Salzburger RK Möve (Hinterstoisser Valentin, Saller Christian, Lechner Paul, Dax Elias) 1.31,2, 2. RV Wiking Bregenz (Huber Jakob, Winder Phillip, Van Dellen Florian, Natter Daniel) 1.41,1.

R7: Männer-Masters-Einer A-F

1. Salzburger RK Möve D (Müller Harald) 1.45,6, 2. Donau RC Deggendorf C 1.48,3.

R8: Männer-A-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RC Lauffen/Neckar 1.29,7, 2. RV Wiking Bregenz (Feuerstein Bernd, Reiter Roman) 1.30,5, 3. Tutzing RV B1 1.32,3, 4. Straubinger RC 1.39,4.

2. Abt.: 1. Tutzing RV B2 1.30,6, 2. RV Albatros Klagenfurt B2 (Fieber Michael, Herbst Florian) 1.32,2, 3. RV Albatros Klagenfurt B1 (Scheriau Alexander, Liebhart Michael) 1.33,9.

3. Abt.: 1. Passauer RV 1.31,7, 2. Salzburger RK Möve (Stöger Bernd, Stocker Georg) 1.36,9, 3. RV Waldsee 1.38,6.

R9: Schülerinnen-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz (Mersin Lisa, Lang Florentina) 2.11,3, 2. Tutzing RV B2 (Bock Nicola, Habdank Veronika) 2.17,9, 3. RC Wolfgangsee (Rehrl Katharina, Kött Beatrix) 2.18,3.

2. Abt.: 1. Passauer RV 1.54,3, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Taschwer Sarah, Majdic Johanna) 2.07,8, 3. Tutzing RV B1 2.20,8.

R10: Schüler-Einer

1. Abt.: 1. RV Villach (Höbbling Christoph) 1.51,6, 2. Salzburger RK Möve (Pericic Stefan) 2.06,0, 3. Tutzing RV 2.33,9, RC Steyr gekentert.

2. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Pototschnig Dominik) 1.44,3, 2. Passau RV 1.47,6, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Koban Gregor) 1.54,5.

R11: Frauen-Doppelzweier

1. Salzburger RK Möve (Heindl Stephanie, Zillner Julia) 1.43,2, 2. RV Wiking Bregenz (Natter Ingrid, Siss Bettina) 1.46,7, WRK Argonauten abgemeldet.

R12: Juniorinnen-A-Einer

1. RV Wiking Bregenz (Köppel Teresa) 1.53,9, 2. Tutzing RV 2.03,6, RC Steyr abgemeldet.

R13: Junioren-A-Einer

1. Abt. LGW: 1. Salzburger RK Möve B4 (Saller Christian) 1.48,1, 2. Salzburger RK Möve B2 (Lindner Lukas) 1.48,6, 3. Passauer RV B1 2.04,4, RC Steyr gekentert.

2. Abt.: 1. RV Seewalchen B1 (N.N.) 1.41,5, 2. RV Albatros Klagenfurt B1 (Scheriau Alexander) 1.45,1, 3. Passauer RV B2 1.46,7, 4. VST Völkermarkt (Niederdorfer David) 1.49,1.

3. Abt.: 1. RV Seewalchen B2 (Hufnagl Julian) 1.38,8, 2. Salzburger RK Möve B5 (Saller Michael) 1.41,2, 3. RV Albatros Klagenfurt B2 (Stöcklmair Mark) 1.48,1, 4. Tutzing RV B2 1.58,8.

4. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz (Lutz Martin) 1.45,1, 2. RV Seewalchen B3 (Pichler Markus) 1.45,5, 3. Tutzing RV B1 1.46,1, 4. Salzburger RK Möve B1 (Flöckner Lukas) 1.49,5.

R14: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. RV Nautilus Klagenfurt (Haushofer Jana, Faller Julia, Motschiunig Ines, Salzer Katja) 1.34,9, 2. RV Wiking Bregenz B1 (Boss Florine, Kiene Celina, Schlachter Annika, Zizi Francesca) 1.39,8, 3. RV Wiking Bregenz B2 (Köb Reingard, Härtenberger Antonia, Wunderli Vanessa, Lunardo Lisa) 1.43,2.

R15: Junioren-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. VST Völkermarkt B1 (Wertjanz Daniel, Kuster Andreas) 1.27,8, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Janesch Paul, Janesch Veit) 1.28,1, 3. Passau RV B1 1.28,8.

2. Abt.: 1. VST Völkermarkt B2 (Pototschnig Dominik, Pototschnig Rafael) 1.33,1, 2. Salzburger RK Möve B1 (Dax Elias, Lechner Paul) 1.35,4, 3. Passauer RV B2 1.42,6.

3. Abt.: 1. RV Seewalchen (Pichler Lukas, Mihalic Daniel) 1.34,7, 2. Salzburger RK Möve B2 (Hinterstoisser Valentin, Bittner Severin) 1.37,8, 3. RV Villach (Bladnig Johannes, Höbbling Christoph) 1.42,7.

R16: Junioren-Doppelzweier - Anfänger

1. Abt.: 1. Salzburger RK Möve (Lindner Lukas, Flöckner Lukas) 1.37,6, 2. RV Seewalchen (Lösch Maxi, Krischan Johannes) 1.47,5, 3. Tutzing RV 2.06,3.

2. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Schiffrer Maximilian, Koban Gregor) 1.39,9, 2. RV Albatros Klagenfurt (Schmoly Lorenz, Prevedel Markus) 1.44,6, 3. Tutzing RV 1.52,9.

R17: Männer-A-Einer

Vorlauf: 1. Passauer RV 1.25,3, 2. Donau RC Ingolstadt 1.26,2, 3. Tutzing RV 1.28,4, 4. RV Seewalchen (Hangweyrer Florian) 1.28,8, 5. Salzburger RK Möve B2 (Wöhler Robert) 1.29,5, Salzburger RK Möve B1 abgemeldet.

Finale: 1. Passauer RV 1.31,3, 2. Donau RC Ingolstadt 1.33,7, 3. Tutzing RV 1.37,8, 4. RV Seewalchen (Hangweyrer Florian) 1.39,3.

R19: Männer-Masters-Doppelzweier A-F

1. RGM MÖV/RC Deggendorf (Affenzeller Christoph, Darscheid Frank, Hasenrader Marcel, Müller Harald)

1.26,2, 2. RV Wiking Bregenz (Höfle Hubert, Matt Wolf Dieter, Sommer Gerald, Drexel Martin) 1.28,5.

R20: Schülerinnen-Einer

1. Donau RC Ingolstadt 1.58,4, 2. Salzburger RK Möve (Scheffenbichler Leonie) 2.14,7, Passauer RV gekentert, RV Wiking Bregenz und RV Nautilus Klagenfurt abgemeldet.

R22: Frauen-Einer

1. VST Völkermarkt (Lobnig Katharina) 1.56,6, 2. Passauer RV 2.05,1, WRK Argonauten abgemeldet.

R24: Junioren-A-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RV Seewalchen B1 (Seiringer Simon, Pichler Markus) 1.31,1, 2. RV Wiking Bregenz (Lutz Martin, Büchele Felix) 1.33,8, 3. VST Völkermarkt (Niederdorfer David, Kuster Andreas) 1.37,1, 4. RV Albatros Klagenfurt (Schmoly Lorenz, Prevedel Markus) 1.43,9.

2. Abt.: 1. RGM ALB/VST (Fieber Michael, Wertjanz Daniel) 1.31,5, 2. RV Seewalchen B2 (Hufnagl Julian, Mihalic Daniel) 1.34,8, 3. Tutzing RV 1.35,9, 4. Passauer RV 1.47,3.

R25: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Faller Julia, Motschiunig Ines) 1.46,6, 2. RV Wiking Bregenz B1 (Boss Florine, Köb Reingard) 1.51,2, 3. Passauer RV 1.51,6, 4. RV Wiking Bregenz B3 (Schlachter Annika, Lunardo Lisa) 2.06,3.

2. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Salzer Katja, Haushofer Jana) 1.47,9, 2. Gmundner RV (Stögmüller Katrin, Almhofer Sophie) 1.49,7, 3. RC Wolfgangsee (Rehrl Katharina, Woppel Amelie) 1.49,1, 4. RV Wiking Bregenz B2 (Zizi Francesca, Wunderli Vanessa) 2.05,9.

R27: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. Salzburger RK Möve B3 (Hinterstoisser Valentin) 1.48,2, 2. Passauer RV B4 1.55,5, 3. Salzburger RK Möve B4 (Saller Christian) 1.55,8, RC Steyr B2 gekentert.

2. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz (Büchele Simon) 1.41,7, 2. Salzburger RK Möve B2 (Lechner Paul) 1.45,5, 3. RV Seewalchen (Pichler Lukas) 1.47,5, 4. VST Völkermarkt B3 (Pototschnig Rafael) 1.52,2.

3. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B3 (Schiffrer Maximilian) 1.46,2, 2. Passauer RV B3 1.47,8, 3. RC Steyr B1 (Held Wolfgang) 1.58,2, 4. Salzburger RK Möve B1 (Bittner Severin) 2.02,1.

4. Abt.: 1. Tutzing RV 1.40,7, 2. RV Villach B1 (Bladnig Johannes) 1.42,5, 3. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Janesch Paul) 1.45,4, Passauer RV B2 gekentert.

5. Abt.: 1. Passauer RV B1 1.44,3, 2. Salzburger RK Möve (Dax Elias) 1.46,7, 3. RV Villach B2 (Höbbling Christoph) 1.49,8, VST Völkermarkt B2 abgemeldet.

6. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Janesch Veit) 1.46,7, 2. VST Völkermarkt B1 (Kuster Andreas) 1.49,4, 3. RV Albatros Klagenfurt B2 (Stöcklmair Mark) 1.50,4, 4. RV Waldsee 1.54,2.

R28: Männer-A-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Passauer RV 1.19,2, 2. RGM RC Lauffen/Neckar, Marbacher RV 1.19,3, 3. RGM Do-nau RC Ingolstadt/Tutzing RV 1.21,5, 4. RV Albatros Klagenfurt (Scheriau Alexander, Liebhart Michael, Fieber Michael, Herbst Florian) 1.22,5.

2. Abt.: 1. RV Waldsee 1.23,9, 2. Salzburger RK Möve (Stöger Bernd, Stocker Georg, Affenzeller Christoph, Wöhler Robert) 1.25,3, RV Wiking Bregenz und RGM Deggendorf/Straubing abgemeldet.

R29: Schülerinnen-Doppelzweier mit St.

1. RV Nautilus Klagenfurt (Taschwer Sarah, Majdic Johanna, Wallner Eva, Jahn Julia, St. Majdic Jakob) 1.50,5, 2. RV Wiking Bregenz (Mersin Lisa, Lang Florentina, Kalb Veronika, Kiene Annika, St. Schiener Nadja) 2.22,7, 3. Tutzing RV 2.29,7.

R30: Schüler-Doppelzweier

1. Salzburger RK Möve B2 (Scheffenbichler Ludwig, Gefahr Florian) 1.52,3, 2. Salzburger RK Möve B1 (Kos Moritz, Brand Johannes) 1.56,7, 3. Tutzing RV 2.01,1.

R31: Männer-Masters-Doppelzweier A-F

1. Passauer RV C 1.33,7, 2. RGM MÖV/Deggendorf B (Müller Harald, Darscheid Frank) 1.34,6, 3. RV Wiking Bregenz C (Sommer Gerald, Höfle Hubert) 1.34,8.

R32: Männer-B-Doppelzweier

1. RGM ALB/VST (Fieber Alexander, Wertjanz Daniel) 1.32,1, 2. Tutzing RV 1.36,6, RGM Landshut/Straubing nicht am Start.

R33: Frauen-Doppelvierer

1. RV Nautilus Klagenfurt (Haushofer Jana, Faller Julia, Motschiunig Ines, Salzer Katja) 1.34,9, 2. RV Wiking Bregenz (Boss Florine, Köppel Teresa, Frieur Anna, Zizi Francesca) 1.39,3.

R34: Männer-Achter m. St.

1. RV Wiking Bregenz (Schalert Alexander-Hans, Grass Thomas, Böhler Daniel, Feuerstein Bernd, Reiter Roman, Böhler Thomas, Büchele Simon, Lutz Martin, St. Mäser Laurin) 1.18,2, 2. RGM Tutzing/Passau/Ingolstadt 1.19,1, 3. RV Waldsee 1.20,3.

www.druckerei-fuchs.at

**DRUCKEREI
FUCHS**
GESELLSCHAFT MBH

2100 KORNEUBURG
Kreuzensteiner Straße 51
Tel. + Fax +43/2262/72451
mail: fuchsdruck@aon.at

2105 LEOBENDORF
Teichtelgasse 2 • Tel. +43/664/1545817
Tel. + Fax +43/2266/80650
mail: erwin.fuchs@aon.at

Satz + Grafik
Offsetdruck
4farb-Digitaldruck
Kopierservice
Buchbinderei
**GROSS-
FORMATDRUCK**

16. Kuchelauer Ruderregatta

Sonntag, 24. Mai 2009

MASTERSRENNEN: Die in der Ergebnisliste publizierten Zeiten der Masters-Rennen sind die, um die Bonus-Zeit korrigierten, Laufzeiten. Die Bonus-Zeiten stehen unmittelbar neben den Namen der Mannschaften. Die Höhe der Bonus-Zeit ist abhängig vom Durchschnittsalter der Mannschaft.

R2: Schüler-Einer

1. Lehrer Maximilian (LIA) 1:59:00, 2. Paulus Lorenz (DBU) 2:07:00, NOR B1 und B2 abgemeldet.

R3: Schülerinnen-Doppelweier

1. Christ Nadine, Welterlen Sarah (DBU) 2:12:30, 2. Picha Anna, Altenhuber Louisa (LIA) 2:15:70.

R4: Juniorinnen-A-Doppelweier

1. Stanke Ninan, Tappeser Fiona, Fida Nadine, Rottensteiner Conny (ARG) 4:23:30 (Start gemeinsam mit R7 (JW-B 4x); jedoch gesondert gewertet), 2. Krijini Carolina, Jakubowsky Nicole, Kornhoff Juliana, Sladky Sandra (LIA) 4:09:70.

R5: Männer-Doppelweier

1. Endlicher Julian, Taborsky Matthias (PIR) 3:52:10, 2. Friedl Georg, Wurm Dominik (AUS) 4:01:50, 3. Stanke Philipp, Fida Stefan (ARG) 4:07:30.

R6: Masters-Männer-Doppelweier

1. Abt.: 1. Kral Andreas, Andreas Ruthner, Bonus 2,6 Sek. (DBU) 3:45:70, 2. Aigner Walter, Kodym Alexander, Bonus 4,2 Sek. (STE) 3:58:40, 3. Kainz Bernhard, Willrader Norbert, Bonus 4,6 Sek. (ARG) 4:15:50.

2. Abt.: 1. Koletnik Erich, Geiser Erich, Bonus 29,6 Sek. (NOR) 3:30:10, 2. Pripfl Gerold, Stuppan Willi, Bonus 26,5 Sek. (NOR) 3:40:00, 3. Trauth Karlheinz, Krebs Gerald, Bonus 47,7 Sek. (NOR) 3:58:50.

R7: Juniorinnen-B-Doppelweier

1. Krijini Carolina, Jakubowsky Nicole, Kornhoff Juliana, Sladky Sandra (LIA) 4:09:70, wegen Einzelmeldung Start im R4 (JWA 4x), jedoch gesondert gewertet.

R8a: Frauen-Einer

2. Hejlek Christina (ARG) 4:55:90, wegen Einzelmeldung Start im R19a (JW-A 1x), jedoch gesondert gewertet.

R10: Junioren-A-Doppelweier

1. Abt.: 1. Fickl Clemens, Karner Georg (ARG) 3:46:50, 2. Schweighardt Jürgen, Matzner Robert (STA) 3:51:10, 3. Hommel Michael, Salomon Dominik (ARG) 4:22:50.

2. Abt.: 1. Endlicher Julian, Taborsky Matthias (PIR) 3:46:00, 2. Steger Martin, Haferland (ARG) 4:13:10.

R11: Männer-Vierer ohne St.

1. Hahn Elisabeth, Friedl Georg, Hahn Andreas, Wurm Dominik (AUS) 3:33:20, 2. Böhm Hannes, Pfafeneder Martin, Kratzer Alexander, Juschitz Alexander (LIA) 3:37:20.

R13: Junioren-B-Doppelweier

1. Ostermann Sebastian, Tesarik Philipp, Krammer Marcel, Glade Jona (LIA) 3:25:20, 2. Wiedermann Thomas, Winkelbauer Jan, Polak Gerald, Bruner Bernhard (STA) 3:32:70.

R14: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. Rottensteiner Conny (ARG) 4:47:80, 2. Zach Melanie (DBU) 4:55:50.

2. Abt.: 1. Sladky Sandra (LIA) 4:39:70, 2. Tappeser Fiona (ARG) 4:44:30.

R15: Schüler-Doppelweier

1. Tripisovsky Alexander, Krb Thomas (STA) 1:55:50, 2. Seifriedsberger Christoph, Vago Bernhard (LIA) 2:07:60, NOR abgemeldet.

R16: Schülerinnen-Doppelweier mit St.

2. Krijinis Nicole, Hufnagel Marie-Theres, Altenhuber Louisa, Picha Anna, St. N.N. (LIA) 2:11:80, wegen Einzelmeldung Start im R27, jedoch gesondert gewertet.

R18: Masters-Männer-Einer

1. Abt.: 1. Kral Andreas, Bonus 11,0 Sek. (DBU) 4:01:00, 2. Aigner Walter, Bonus 8,1 Sek. (STE) 4:09:10, 3. Hrdlicka Eugen, Bonus 11,0 Sek. (DBU) 4:20:50.

2. Abt.: 1. Tesarik Christian, Bonus 28,9 Sek. (PIR) 3:53:00, 2. Naskau Klaus, Bonus 34,2 Sek. (TRV) 4:04:60, 3. Klein Werner, Bonus 14,4 Sek. (DBU) 4:08:10.

R19a: Juniorinnen-A-Einer

1. Stanke Nina (ARG) 5:14:20, Start gemeinsam mit R8a, jedoch gesondert gewertet, 2. Hejlek Christina (ARG) 4:55:90.

R20 Junioren-A-Doppelweier

1. Seidl Christoph, Schweighardt Jürgen, Grund Sebastian, Ivanics Karl (STA) 3:20:40, 2. Fickl Clemens, Karner Georg, Steger Martin, Salomon Dominik (ARG) 3:41:00.

R21: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. Goldschmid Lukas (LIA) 4:18:10, 2. Paulus Lorenz (DBU) 4:25:70, 3. Matzner Johannes (STA) 4:28:10.

2. Abt.: 1. Hommel Michael (ARG) 4:48:90, 2. Govanrini Dario (NOR) 4:54:30.

R24: Männer-Zweier-ohne

1. Kratzer Alexander, Juschitz Alexander (LIA) 3:45:10, 2. Schäfer-Bongwald Anja, Kühne Katharina, Bonus 20,0 Sek. (RGM PIR/ARG) 4:09:70, AUS abgemeldet.

R27: Schüler-Doppelweier mit St.

1. Vago Bernhard, Asamovic Lukas, Lehrer Max, Seifriedsberger Christoph, St. Seifriedsberger Mathias (LIA) 1:53:40, 2. Kodym Maximilian, Grundhammer Paul, Kermer Laura, Erker David, St. Hofer Jakob (STE) 2:02:50, Start gemeinsam mit R16, jedoch gesondert gewertet, 2. Krijinis Nicole, Hufnagel Marie-Theres, Altenhuber Louisa, Picha Anna; St. N.N. (LIA) 2:11:80.

R28: Schülerinnen-Einer

1. Abt.: 1. Christ Nadine (DBU) 2:15:70, 2. Endlicher Maria (PIR) 2:22:00.

2. Abt.: 1. Welterlen Sarah (DBU) 2:19:20, 2. Lorenz Maria (NOR) 2:40:50.

R29: Juniorinnen-B-Doppelweier

1. Jakubowsky Nicole, Kornhoff Julianan (LIA) 4:15:80, 2. Tappeser Fiona, Rottensteiner Conny (ARG) 4:23:60, 3. Zach Melanie, Welterlen Sarah (DBU) 4:27:20.

R30a: Junioren-A-Einer

1. Abt.: 1. Grund Sebastian (STA) 4:07:50, 2. Karner Georg (ARG) 4:10:10, 3. Steger Martin (ARG) 4:51:50.

2. Abt.: 1. Ivanics Karl (STA) 4:00:00, 2. Salomon Dominik (ARG) 5:05:10.

R30b: Leichtgewichts-Junioren-A-Einer

1. Schweinhammer Thomas (LIA) 4:09:80, 2. Fickl Clemens (ARG B1) 4:22:40, ARG B2 abgemeldet.

R32: Masters-Männer-Doppelweier

1. Koletnik Erich, Geiser Erich, List Günter, Krebs Gerald, Bonus 24,5 Sek. (NOR B1) 3:13:00, 2. Pripfl Gerald, Scheibenpflug Georg, Inmann Peter, Stuppan Willi, Bonus 23,1 Sek. (NOR B2) 3:19:10, RGM NOR/WEL abgemeldet.

R33: Frauen-Doppelweier

3. Stanke Nina, Hejlek Christina (ARG) 4:33:50, wegen Einzelmeldung Start im R34, jedoch gesondert gewertet.

R34: Masters-Frauen-Doppelweier

1. Schäfer-Bongwald Anja, Kühne Katharina, Bonus 2,6 Sek. (RGM PIR/ARG) 4:09:70, 2. Zach Susi, Kellner Barbara, Bonus 2,2 Sek. (DBU) 4:58:20, Start gemeinsam mit R33, jedoch gesondert gewertet, 3. Stanke Nina, Hejlek Christina (ARG) 4:33:50.

R35: Junioren-B-Doppelweier

1. Abt.: 1. Tesarik Philipp, Krammer Marcel (LIA) 3:48:60, 2. Polak Gerald, Bruner Bernhard (STA) 3:49:00.

2. Abt.: 1. Glade Jona, Ostermann Sebastian (LIA) 3:45:00, 2. Wiedermann Thomas, Winkelbauer Jan (STA) 4:01:20.

R36: Mixed-Doppelweier

1. Abt.: 1. Hahn Andreas, Hahn Elisabeth (AUS) 1:51:90, 2. Kainz Bernhard, Hejlek Christina (ARG) 2:02:40.

2. Abt.: 1. Panholzer Manfred, Kazmer Andrea, Bonus 3,1 Sek. (ELL) 1:53:10, 2. Kalloch Gerhard, Lung Barbara, Bonus 2,7 Sek. (ELL) 1:57:00, ARG und NOR abgemeldet.

R37: Schulen-Cup 4x+

1. Rama Nuri, Altay Hümeyra, Arsic Melanija, Gürdal Aysenur; St. Fickl Clemens (ARG) 3:22:40, 2. Dadava Milana, Sarköziova Frederika, Hommel Michael, Fida Nadine, St. Karner Georg (ARG) 3:39:60.

R38: Regattaplatzachter

1. Hahn Elisabeth, Dutter Karin, Friedl Georg, Kral Andreas, Pollitt Christian, Hahn Andreas, Wurm Dominik, St. Friedl Johanna (RGM AUS/DBU) 1:34:30, 2. Schweinhammer Thomas, Glade Jona, Juschitz Alexander, Kratzer Alexander, Krammer Marcel, Goldschmid Lukas, Ostermann Sebastian, Tesarik Philipp, St. Altenhuber Louisa (LIA) 1:36:10.

77. Int. Klagenfurter Ruderregatta

Samstag, 30. Mai 2009

R1: Schüler-Einer

1. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Obrecht Mathias) 4:05,96, 2. WRC Donaubund (Paulus Lorenz) 4:13,61, 3. VK Bled B1 4:21,63, 4. RV Nautilus Klagenfurt (Koban Gregor) 4:29,98, 5. VK Bled B3 4:33,44, 6. VK Maribor B5 5:08,79.

2. Abt.: 1. RV Villach (Höbbling Christoph) 4:05,82, 2. VK Maribor B2 4:14,16, 3. WSV Ottensheim B3 (Kauffold Tobias) 4:24,68, 4. Jarun Zagreb 4:32,06, 5. VK Maribor B5 5:10,58.

3. Abt.: 1. WRC LIA (Lehrer Maximilian) 4:01,07, 2. VST Völkermarkt (Pototschnig Dominik) 4:10,15, 3. WSV Ottensheim B2 (Söbich Simon) 4:16,24, 4. VK Maribor B1 4:18,75.

R2: Schülerinnen-Doppelweier

1. Abt.: 1. WRC Donaubund (Christ Nadine, Welterlen Sarah) 4:13,40, 2. WSV Ottensheim B2 (Harterger Corinna, Rieger Cornelia) 4:27,81, 3. RV Wiking Linz B1 (Lindner Iris, Danninger Julia) 4:33,98.

2. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Steinbeck Mira, Steinbeck Marie) 4:01,19, 2. Jarun Zagreb 4:14,05, 3. VK Maribor 4:20,23, 4. RV Wiking Linz B2 (Heitzinger Petra, Wagner Leslie) 4:44,15.

R3: Junioren-B-Doppelweier

1. 1. WRC LIA (Ostermann Sebastian, Glade Jona, Tesarik Philipp, Krammer Marcel) 5:03,02, 2. VK Bled 5:05,34, 3. RC Möve Salzburg (Lechner Paul, Bittner Severin, Hinterstoisser Valentin, Dax Elias) 5:10,36, 4. RV STAW (Wiedermann Thomas, Winkelbauer Jan, Polak Gerald, Bruner Bernhard) 5:17,24, 5. RV Wiking Linz (Hofmayr Johannes, Huber Michael, Fürst Lukas, Mandlbauer Michael) 5:32,94, 6. Jarun Zagreb 6:54,27.

R4: Junioren-B-Zweier-ohne

1. WSV Ottensheim (Liedauer Georg, Liedauer Max) 5:33,76, 2. Jarun Zagreb 5:46,55, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Janesch Paul, Janesch Veit) 5:47,09.

R5: Juniorinnen-B-Doppelweier

1. Abt.: 1. 1. WRC LIA B2 (N. Caro, Jakubowski Nicole) 6:01,36, 2. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Hausberger Jana, Salzer Katja) 6:05,71, 3. RV Alemannia Korneuburg (Hofer Cornelia, Pammer Pamina) 6:06,85, 4. Jarun Zagreb 6:10,73, 5. Grundner RV (Lahersdorfer Verena, Stögmüller Katrin) 6:25,93.

2. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Motschiunig Ines, Faller Julia) 5:38,42, 2. WSV Ottensheim (Wansch Jasmin, Wagner Katja) 5:50,22, 3. WRK Argonauten (Jenko Lisa, Rottensteiner Conny) 6:05,12, 4. 1. WRC LIA B1 (Kornhoff Juliana, Sladky Sandra) 6:19,15.

R6: Masters-Männer-Einer A-I

B: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Beach Josh) 4:10,45.

C: 1. WRC Donaubund (Kral Andreas) 3:57,66.

E: 1. VST Völkermarkt (Pleschitschnig Joh.) 4:26,88.

F: 1. RV Albatros Klagenfurt (Koska Willy) 3:51,92, 2. VST Völkermarkt (Werkl Erwin) 4:17,13.

R7: Leichtgewichts-Junioren-A-Einer

1. Abt.: 1. VK Bled 8:11,59, 2. RV STAW B2 (Matzner Robert) 8:18,82, 3. RC Möve Salzburg (Lindner Lukas) 8:20,87, 4. WRK Argonauten (Frödl Gerhard) 8:37,35.

2. Abt.: 1. Jarun Zagreb 8:01,14, 2. RV STAW B1 (Seidl Christoph) 8:01,38, 3. RV Villach (Grossegger Thomas) 8:50,38.

R8: Leichtgewichts-Männer-Einer

1. EKRV Donau Linz (Menz Killian) 7:39,15, 2. VK Bled 8:00,09.

R9: Frauen-Doppelweier

1. RGM SEE/PÖC (Farthofer Lisa, Wolfsberger Sandra) 7:39,12, 2. RGM ARG/DOW (Laimböck Manuela, Pfister Fabienne) 7:49,91.

R11: Juniorinnen-A-Doppelweier

1. RGM IST/OTT/STA/GMU (Steinecker Lisa, Wahlmüller Juliane, Sapper Marina, Haginger Caroline) 7:20,97, 2. RGM FRI/OTT/IST (Leichter Kathi, Stöbich Theresa, Szucsich Liza, Gruber Nikola) 7:33,12, 3. RGM STA/LIA (Grießhammer Lisa, Hammer Lisa, Beinhofer Kathi, Zwillink Nora) 7:48,94.

R12: Junioren-A-Doppelweier

1. Abt.: 1. VK Maribor B2 7:03,47, 2. RGM WEL/SEE (Hechinger Paul, Hörschläger Jakob) 7:05,61, 3. VK Maribor B3 7:13,04, 4. WRC Pirat (Endlicher Julian, Taborsky Matthias) 7:26,79, 5. VK Bled B2 7:32,25, 6. RV Albatros Klagenfurt (Schmoly Lorenz, Prevedel Markus) 7:57,77.

2. Abt.: 1. RGM STA/AUS (Inmann Thomas, Sieber Paul) 6:56,02, 2. RGM VST/ALB B2 (Schönthaler Bernhard, Luschnig Mathias) 7:00,33, 3. VK Maribor B4 7:04,16, 4. RGM VST/ALB B1 (Wertjanz Daniel, Fieber Michael) 7:04,73, 5. VK Maribor B5 7:28,72, 6. WRK Argonauten (Karner Georg, Fickl Clemens) 7:40,31.

3. Abt.: 1. VK Maribor B1 6:57,53, 2. VK Bled B3 6:59,28, 3. VK Izola 7:16,54, 4. VK Bled B1 7:19,55, 5. Jarun Zagreb B1 8:17,74, 6. Jarun Zagreb B2 8:29,37.

R13: Junioren-A-Zweier-ohne

1. 1. WRC LIA B2 (Hackl Clemens, Gruber Alexander) 7:28,70, 2. 1. WRC LIA B1 (Kroftitschnig Christoph, Leitner Aran) 7:30,78, 3. Jarun Zagreb 8:40,08.

R14: Leichtgewichts-Juniorinnen-A-Einer

1. WSV Ottensheim (Hartl Magdalena) 8:51,86, 2. RV Ister Linz (Pöchlauer Caroline) 8:58,20, 3. Jarun Zagreb 10:06,73.

R15: Masters-Männer-Doppelweier A-I

A: 1. WRK Argonauten (Schön-Pigisch Christ., Loimer Thomas) 3:42,15.

B: 1. WRK Argonauten (Kainz Bernhard, Willrader Norbert) 3:57,52.

E: 1. S.T.C. Adria 4:15,02.

F: 1. RGM ALB/Friedrichstädter RG (Koska Willy, Schuster Ekkehard) 3:53,14.

R16: Schüler-Doppelzweier

1. Abt.: 1. WSV Ottensheim (N.N., Stöbich Simon) 3.49,74, 2. Jarun Zagreb B2 4.01,08, 3. VK Bled 4.09,81, 4. VK Maribor B2 4.16,74.
2. Abt.: 1. VK Maribor B1 3.59,02, 2. Jarun Zagreb B1 4.06,16, 3. VK Maribor B3 4.31,32.

R17: Schülerinnen-Doppelvierer m. St.

1. WSV Ottensheim (Hartinger Corina, Rieger Cornelia, Steinbeck Mira, Steinbeck Marie, St. N.N.) 4.00,74, 2. Jarun Zagreb 4.03,43, 3. RV Wiking Linz B1 (Stadler Lisa, Haider Britta, Lindner Iris, Hultsch Klara, St. Ramersdorfer Jul.) 4.16,55, 4. RV Wiking Linz B2 (Heitzinger Petra, Wagner Leslie, Danningier Julia, Hofmayr Lena-Maria, St. Purgstaller Lara) 4.20,98.

R18: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. RV Albatros Klagenfurt (Stöckmair Mark) 6.04,01, 2. WSV Ottensheim B3 (Dzelilovic Haris) 6.16,05, 3. 1. WRC LIA B1 (Glade Jona) 6.17,38, 4. 1. WRC LIA B2 (Tesarik Philip) 6.28,71, 5. WSV Ottensheim B5 (Schramm Christoph) 6.31,29.

2. Abt.: 1. WSV Ottensheim B2 (Liedauer Max) 6.00,73, 2. 1. WRC LIA B5 (Ostermann Sebastian) 6.01,44, 3. RV Alemannia Korneuburg (Heiden Christoph) 6.02,53, 4. 1. WRC LIA B3 (Krammer Marcel) 6.16,24, 5. 1. WRC LIA B4 (Goldschmied Lukas) 6.25,37, 6. VK Maribor B3 7.10,84.

3. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Liedauer Georg) 6.07,62, 2. VK Maribor B4 6.11,94, 3. RV Villach B1 (Blatnik Johannes) 6.15,17, 4. VST Völkermarkt B1 (Kuster Andreas) 6.17,94, 5. VK Maribor B1 6.29,17, 6. RV Nautilus Klagenfurt (Schiffner Maximilian) 6.42,24.

4. Abt.: 1. VK Izola 6.01,66, 2. VK Maribor B2 6.09,29, 3. VK Maribor B5 6.14,97, 4. WSV Ottensheim B4 (Steinkellner Christian) 6.21,32, 5. RV Villach B2 (Eggert Thomas) 6.56,60.

R19: Juniorinnen-B-Doppelvierer

1. RV Nautilus Klagenfurt (Motschiunig Ines, Faller Julia, Haushofer Jana, Salzer Katja) 5.40,69, 2. Jarun Zagreb 5.47,57, 3. 1. WRC LIA (N. Caro, Jakubowski Nicole, Kornhoff Juliana, Sladky Sandra) 5.55,27.

R20: Männer-Doppelzweier

1. RGM NAU/PIR (Berg Florian, Hellmeier Joschka) 7.12,75, 2. WRC Pirat (Becker Fabio, Dully Michael) 7.30,90, 3. WSV Ottensheim (Kolar Dietmar, Schachinger Florian) 7.38,19, 4. RGM SEE/MÖV (Hangweyrer Florian, Wöhler Robert) 7.46,00, 5. WRK Donau (Vokroy Martin, Emhofer Johann) 7.50,23.

R23: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Jarun Zagreb B1 7.53,43, 2. RGM STA/GMU B2 (Kollmann Cornelia, Wolfsgruber Vanessa) 8.02,22, 3. RV STAW (Hammer Lisa, Griebhammer Lisa) 8.21,58.

2. Abt.: 1. RGM IST/FR/OTT (Leichter Kathi, Stöbich Theresa, Szucsich Liza, Gruber Nikola) 7.27,74, 2. RGM STA/GMU B1 (Sapper Marina, Haginger Caroline) 7.39,10, 3. RGM IST/OTT (Steinecker Lisa, Wahlmüller Juliane) 7.44,65, 4. 1. WRC LIA (Beinhofer Katja, Zwillink Nora) 7.51,05.

R24: Masters-Männer-Achter A-F

B: 1. RGM ARG/OTT/DOW/ELL (Willrader Norbert, Kainz Bernhard, Schön-Pigisch Christoph, Loimer Thomas, Chabicovsky Andreas, Stadler Werner, Pfitzner Gerhard, Plöb Hannes, St. Jenko Lisa) 3.44,56.

C: RGM Adria/ALB/Roclub 3.38,41.

R25: Junioren-A-Einer

1. Abt.: VK Izola B2 7.47,28, 2. WRC Pirat B1 (Taborsky Mathias) 7.51,48, 3. Jarun Zagreb 7.58,38, 4. VK Maribor B1 7.59,06, 5. VK Maribor B3 8.15,60, 6. VK Bled B3 8.29,06.

2. Abt.: 1. VK Izola B1 7.36,83, 2. RV STAW B1 (Ivanics Karl) 7.38,99, 3. WSV Ottensheim (Obrecht Clemens) 7.39,63, 4. VK Bled B1 7.41,45, 5. VST Völkermarkt (Niederdorfer David) 8.45,12.

3. Abt.: 1. RC Möve Salzburg B1 (Saller Michael) 7.34,01, 2. VK Maribor B2 7.47,27, 3. VK Bled B2 7.54,86, 4. WRC Pirat B2 (Endlicher Julian) 8.01,71, 5. VK Izola B3 8.12,02, 6. WRK Argonauten (Salomon Dominik) 9.49,19.

4. Abt.: 1. VK Ljubljana 7.19,62, 2. VK Piran 7.21,21, 3. VK Maribor B4 7.40,50.

R26: Junioren-A-Vierer-ohne

1. VK Maribor 6.30,76, 2. RGM LIA/OTT/WLI (Berger Christoph, Auersberg Clemens, Pühringer Christian, Schelch Christian) 6.36,22, 3. RGM LIA/STA (Kollmann Alexander, Leitner Aran, Gruber Alexander, Krofitsch Christoph) 6.43,04.

R28: Schülerinnen-Einer

1. Abt.: 1. Jarun Zagreb B1 4.27,49, 2. VK Maribor B1 4.27,89, 3. WRC Donaubund B2 (Christ Nadine) 4.29,22, 4. RV Alemannia Korneuburg (Fasina Bettina) 4.33,13, 5. WRC Donaubund B1 (Welterlen Sarah) 4.33,67, 6. RV Wiking Linz B1 (Hofmayr Lena-Maria) 4.56,34.

2. Abt.: 1. RV Wiking Linz B2 (Hultsch Klara) 4.25,69, 2. WRC Pirat (Endlicher Mira) 4.33,66, 3. VK Maribor B2 4.35,99, 4. Jarun Zagreb B2 4.39,00, 5. Jarun Zagreb B3 5.02,83.

R29: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. WSV Ottensheim B1 (Wagner Katja) 6.29,51, 2. RV Alemannia Korneuburg B1 (Pammer Pamina) 6.34,07, 3. Gmundner RV B3 (Wolfsgruber Vanessa) 6.37,16, 4. 1. WRC LIA B1 (Sladky Sandra) 6.44,54, 5. WRK Argonauten B1 (Jenko Lisa) 6.50,20.

2. Abt.: 1. RV Ister Linz (Pöchlauer Caroline) 6.26,54, 2. RV Alemannia Korneuburg (Hofer Cornelia) 6.33,16, 3. Jarun Zagreb B1 6.38,53, 4. 1. WRC LIA B3 (Jakubowski Nicole) 6.39,20, 5. Gmundner RV B2 (Stögmüller Katrin) 6.40,71, 6. WRK Argonauten B2 (Rottensteiner Conny) 6.51,31.

3. Abt.: 1. RV STAW (Kollmann Cornelia) 6.27,28, 2. WSV Ottensheim B2 (Wansch Jasmin) 6.41,22, 3. 1. WRC LIA B2 (Kornhoff Juliana) 6.42,28, 4. WRC Donaubund (Zach Melanie) 6.55,91.

R30: Männer-Einer

1. Abt.: 1. RC Möve Salzburg (Wöhler Robert) 7.36,82, 2. VK Bled 7.40,87, 3. WSV Ottensheim B3 (Stadler Werner) 7.44,42, 4. WSV Ottensheim B2 (Schachinger Florian) 7.55,39.

2. Abt.: 1. RV Seewalchen (Hangweyrer Florian) 7.45,89, 2. EKR Donau Linz (Menz Killian) 7.47,51, 3. WSV Ottensheim B1 (Kolar Dietmar) 7.52,86, 4. Jarun Zagreb B1 8.26,66.

R32: Leichtgewichts-Männer-Doppelzweier

1. RGM NAU/PIR (Berg Florian, Hellmeier Joschka) 6.46,15, 2. WRC Pirat (Becker Fabio, Dully Michael) 7.00,86, 3. RGM STA/AUS (Inmann Thomas, Sieber Paul) 7.03,12, 4. WRK Donau (Vokroy Martin, Emhofer Johann) 7.22,62.

R33: Masters-Männer-Doppelvierer A-F

B: 1. WRK Argonauten (Kainz Bernhard, Willrader Norbert, Schön-Pigisch Christ., Loimer Thomas) 3.42,57.

C: 1. S.T.C. Adria 1877 3.44,23.

R34: Junioren-B-Doppelzweier

1. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Kuster Andreas, Pototschnig Rafael) 5.36,62, 2. 1. WRC LIA (Tesarik Philip, Goldschmied Lukas) 5.38,44, 3. RV STAW B1 (Polak Gerald, Bruner Bernhard) 5.41,71, 4. RC Möve Salzburg B1 (Lechner Paul, Dax Elias) 5.44,73, 5. WSV Ottensheim (Dzelilovic Haris, Steinkellner Christian) 5.52,12.

2. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Janesch Paul, Janesch Veit) 5.30,50, 2. VK Bled B3 5.34,08, 3. VK Maribor B1 5.38,25, 4. RV Wiking Linz (Fürst Lukas, Mandlbauer Michael) 5.43,03, 5. RC Möve Salzburg B2 (Hinterstoisser Valentin, Bittner Severin) 5.48,04, 6. RV STAW B2 (Wiedermann Thomas, Winkelbauer Jan) 5.53,92.

3. Abt.: 1. VK Bled B2 5.32,69, 2. 1. WRC LIA (N.N.) 5.41,17, 3. VK Maribor B2 5.49,55, 4. RV Villach (Blatnik Johannes, Hölbling Christoph) 5.49,80.

R35: Juniorinnen-A-Einer

1. Jarun Zagreb B1 9.10,94, 2. VK Ljubljana 9.16,43, 3. WSV Ottensheim (Hartl Magdalen) 9.27,39, 4. Jarun Zagreb B2 9.45,05, 5. VK Bled 10.08,74.

R36: Junioren-A-Doppelvierer und JMA 4-

1. Abt.: 1. VK Bled 6.44,19, 2. Slowenien B1 7.07,59, 3. Jarun Zagreb 7.20,46, 4. WRK Argonauten (Karner Georg, Fickl Clemens, Flödl Gerhard, Salomon Dominik) 7.26,43.

2. Abt.: 1. RGM WEL/SEE/VST/ALB (Hechinger Paul, Horschläger Jakobus, Luschnig Mathias, Schönthaler Bernhard) 6.40,20, 2. Slowenien B2 6.47,75, 3. RGM WLI/OTT/LIA (Berger Christoph, Auersberg Clemens, Pühringer Christian, Schelch Christian) 6.57,25, 4. RV STAW (Seidl Christoph, Kolmann Alexander, Grund Sebastian, Ivanics Karl) 7.24,23.

R38: Frauen-Einer

1. Abt.: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Taupe-Traer Michaela) 8.29,62, 2. VK Maribor 8.44,83, 3. WRK Argonauten B1 (Laimböck Manuela) 8.47,51, 4. WRK Donau (Pfister Fabienne) 9.01,81, 5. EKR Donau Linz (Gross Katrin) 9.09,19, 6. WRV Elida (Taborsky Sabrina) 9.55,10.

2. Abt.: 1. RV Seewalchen (Farthofer Lisa) 8.49,62, 2. URV Pöchlarn (Wolfsberger Sandra) 8.52,02, 3. RV Wiking Bregenz (Huttarsch Raphaela) 9.07,64, 4. VK Izola 9.14,62, 5. VK Bled B1 9.42,02, 6. WRK Argonauten B2 (Heslek Christina) 10.52,69.

Sonntag, 31. Mai 2009

R101: Schüler-Einer

Finale C: 1. VK Bled B3 4.29,28, 2. VK Maribor 5.05,77.
Finale B: 1. WSV Ottensheim B2 (Stöbich Simon) 4.09,16, 2. VK Maribor B1 4.12,91, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Koban Gregor) 4.14,90, 4. VK Bled B1 4.22,91, 5. Jarun Zagreb 4.35,48, 6. WSV Ottensheim B3 (Kauffold Tobias) 4.40,78.

Finale A: 1. 1. WRC LIA (Lehrer Maximilian) 3.57,93, 2. WSV Ottensheim B1 (Obrecht Mathias) 4.02,38, 3. RV Villach (Hölbling Christoph) 4.03,22, 4. VST Völkermarkt (Pototschnig Dominik) 4.03,66, 5. VK Maribor B2 6.04,06, 6. WRC Donaubund (Paulus Lorenz) 4.12,71.

R102: Schülerinnen-Doppelzweier

Finale B: 1. VK Maribor 4.01,29, 2. RV Nautilus Klagenfurt (Taschwer Sarah, Majdic Johanna) 4.11,26, 3. RV Wiking Linz B2 (Heitzinger Petra, Wagner Leslie) 4.24,60, 4. RV Wiking Linz B1 (Lindner Iris, Danningier Julia) 4.24,77.

Finale A: 1. WSV Ottensheim B1 (Steinbeck Mira, Steinbeck Marie) 3.56,74, 2. Jarun Zagreb 4.05,56, 3. WRC Donaubund (Christ Nadine, Welterlen Sarah) 4.08,79, 4. WSV Ottensheim B2 (Hartinger Corinna, Rieger Cornelia) 4.21,23.

R103: Junioren-B-Doppelvierer

1. VK Bled 4.56,12, 2. 1. WRC LIA (Ostermann Sebastian, Glade Jona, Tesarik Philip, Goldschmied Lukas) 4.56,48, 3. RC Möve Salzburg (Lechner Paul, Bittner Severin, Hinterstoisser Valentin, Dax Elias) 5.02,58, 4. RV STAW (Wiedermann Thomas, Winkelbauer Jan, Polak Gerald, Bruner Bernhard) 5.10,17, 5. RV Wiking Linz (Hofmayr Johannes, Huber Michael, Fürst Lukas, Mandlbauer Michael) 5.11,13, 6. Jarun Zagreb 6.04,98.

R104: Junioren-B-Zweier-ohne

1. WSV Ottensheim (Liedauer Georg, Liedauer Max) 5.28,27, 2. Jarun Zagreb 5.32,72, 3. RV Nautilus Klagenfurt (Janesch Paul, Janesch Veit) 5.34,60.

R105: Juniorinnen-B-Doppelzweier

Finale B: 1. Jarun Zagreb 6.18,40, 2. Gmundner RV (Lahersdorfer Verena, Stögmüller Katrin) 6.29,25, 3. 1. WRC LIA B1 (Kornhoff Juliana, Sladky Sandra) 6.40,78.

Finale A: 1. RV Nautilus Klagenfurt B1 (Motschiunig Ines, Faller Julia) 5.58,27, 2. RV Alemannia Korneuburg (Hofer Cornelia, Pammer Pamina) 6.04,54, 3. WSV Ottensheim (Wansch Jasmin, Wagner Katja) 6.06,15, 4. 1. WRC LIA B2 (N. Caro, Jakubowski Nicole) 6.07,97, 5. RV Nautilus Klagenfurt B2 (Hausberger Jana, Salzer Katja) 6.10,34, 6. WRK Argonauten (Jenko Lisa, Rottensteiner Conny) 6.29,55.

R106: Masters-Männer-Einer A-I

A: 1. Jarun Zagreb 6.05,09.
B: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Beach Josh) 4.21,26.
C: 1. WRC Donaubund (Kral Andreas) 4.11,19.
E: 1. VST Völkermarkt (Pleschtschnig Joh.) 4.39,50.
F: 1. RV Albatros Klagenfurt (Koska Willy) 4.03,68, 2. VST Völkermarkt (Werkl Ervin) 4.32,97.

R107: Leichtgewichts-Junioren-A-Einer

Finale B: 1. RC Möve Salzburg (Lindner Lukas) 8.24,58, 2. RV Villach (Strassegger Thomas) 8.33,26, 3. WRK Argonauten (Frödl Gerhard) 8.37,64.

Finale A: 1. VK Bled 7.50,46, 2. Jarun Zagreb 7.57,41, 3. RV STAW B1 (Seidl Christoph) 8.04,10, 4. RV STAW B2 (Matzner Robert) 8.15,08.

R108: Leichtgewichts-Männer-Einer

1. EKR Donau Linz (Menz Killian) 7.41,87, 2. VK Bled 7.56,31.

R109: Frauen-Doppelzweier

1. RGM SEE/PÖC (Farthofer Lisa, Wolfsberger Sandra) 7.46,89, 2. 1. WRC LIA (Zwillink Nora, Beinhofer Katja) 8.09,69.

R110: Leichtgewichts-Frauen-Einer

1. RV Nautilus Klagenfurt (Taupe-Traer Michaela) 8.07,51, 2. WRK Argonauten (Laimböck Manuela) 8.16,66.

R111: Juniorinnen-A-Doppelvierer

1. RGM IST/OTT/STA/GMU (Steinecker Lisa, Wahlmüller Juliane, Sapper Marina, Haginger Caroline) 7.10,85, 2. RGM FR/OTT/IST (Leichter Kathi, Stöbich Theresa, Szucsich Liza, Gruber Nikola) 7.40,26, 3. RGM STA/LIA (Griebhammer Lisa, Hammer Lisa, Beinhofer Kathi, Zwillink Nora) 7.40,48.

19. Österreichischer Schulerwerb BUNDESFINALE (ÖVM)

Freitag, 19. Juni 2009, 12 Uhr

ÖRV – WRV – WRC Donaubund

R112: Junioren-A-Doppelzweier

Finale C: 1. VK Maribor B5 7.25,40, 2. VK Bled B2 7.33,30, 3. WRK Argonauten (Karner Georg, Fickl Clemens) 7.41,79, 4. RV Albatros Klagenfurt (Schmoly Lorenz, Prevedel Markus) 7.49,51, 5. Jarun Zagreb B2 8.20,76.

Finale B: 1. VK Bled B1 7.03,86, 2. VK Maribor B3 7.06,81, 3. RGM VST/ALB B1 (Wertjanz Daniel, Fieber Michael) 7.09,60, 4. VK Maribor B4 7.16,59, 5. VK Izola 7.22,55, 6. WRC Pirat (Endlicher Julian, Taborsky Matthias) 7.27,11.

Finale A: 1. VK Maribor B1 6.55,98, 2. VK Maribor B2 6.59,60, 3. RGM STA/AUS (Inmann Thomas, Sieber Paul) 7.00,08, 4. VK Bled B3 7.06,20, 5. RGM WEL/SEE (Hechinger Paul, Hörschläger Jakob) 7.08,92, 6. RGM VST/ALB B2 (Schönthaler Bernhard, Luschning Mathias) 7.11,85.

R113: Junioren-A-Zweier-ohne

1. 1. WRC LIA B1 (Krofitsch Christoph, Leitner Aran) 7.49,23, 2. 1. WRC LIA B2 (Schweinhammer Thomas, Gruber Alexander) 8.03,71.

R114: Leichtgewichts-Juniorinnen-A-Einer

1. WSV Ottensheim (Hartl Magdalena) 9.03,03, 2. RV Ister Linz (Pöchlauer Caroline) 9.13,13.

R115: Masters-Männer-Doppelzweier A-I

1. RGM ALB/Höchst (Koska Willy, Meuer G.) 3.50,57.
A: 1. WRK Argonauten (Schön-Pigisch Christoph, Loimer Thomas) 3.45,68.

B: 1. WRK Argonauten (Kainz Bernhard, Willrader Norbert) 4.05,72.

E: S.T.C. Adria 1877 4.18,16.

R116: Schüler-Doppelzweier

Finale B: 1. VK Bled 4.08,09, 2. VK Maribor B2 4.11,48, 3. VK Maribor B3 4.32,67.

Finale A: 1. WSV Ottensheim (N.N., Stöbich Simon) 3.40,94, 2. VK Maribor B1 3.41,19, 3. Jarun Zagreb B1 3.56,41, 4. Jarun Zagreb B2 3.59,82.

R117: 1. Schülerinnen-Doppelvierer mit St.

1. WSV Ottensheim (Hartinger Corina, Rieger Cornelia, Steinbeck Mira, Steinbeck Marie, St. N.N.) 3.56,99, 2. Jarun Zagreb 4.00,47, 3. RV Wiking Linz B1 (Stadler Lisa, Haider Britta, Lindner Iris, Hultsch Klara, St. Ram-mersdorfer Jul.) 4.10,91, 4. RV Wiking Linz B2 (Heit-zinger Petra, Wagner Leslie, Danninger Julia, Hofmayr Lena-Maria, St. Purgstaller Lara) 4.20,97.

R118: Junioren-B-Einer

Finale D: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Schiffrer Maximilian) 6.17,69, 2. WSV Ottensheim B5 (Schramm Christoph) 6.24,24, 3. VK Maribor B3 6.42,16, 4. RV Villach B2 (Eggert Thomas) 6.43,19.

Finale C: 1. WSV Ottensheim B4 (Steinkellner Christian) 6.01,96, 2. VST Völkermarkt B1 (Kuster Andreas) 6.02,17, 3. VK Maribor B1 6.13,10, 4. 1. WRC LIA B4 (Goldschmied Lukas) 6.24,13, 5. 1. WRC LIA B2 (Tesarik Philip) 6.36,53.

Finale B: 1. RV Alemannia Korneburg (Heiden Christopher) 5.54,20, 2. 1. WRC LIA B1 (Glade Jona) 5.58,30, 3. VK Maribor B4 5.58,52, 4. VK Maribor B5 6.00,79, 5. WSV Ottensheim B3 (Dzelilovic Haris) 6.15,17.

Finale A: 1. WSV Ottensheim B1 (Liedauer Georg) 5.49,98, 2. VK Izola 5.50,95, 3. VK Maribor B2 5.55,40, 4. WSV Ottensheim B2 (Liedauer Max) 5.55,65, 5. RV Albatros Klagenfurt (Stöckmair Mark) 5.56,33, 6. 1. WRC LIA B5 (Ostermann Sebastian) 6.04,57.

R119: Juniorinnen-B-Doppelvierer

1. RV Nautilus Klagenfurt (Motschiunig Ines, Faller Julia, Haushofer Jana, Salzer Katja) 5.36,30, 2. Jarun Zagreb 5.45,17, 3. 1. WRC LIA (N. Caro, Jakubowski Nicole, Kornhoff Juliana, Sladky Sandra) 5.57,61.

R120: Männer-Doppelzweier

1. RGM NAU/PIR (Berg Florian, Hellmeier Joschka) 6.38,62, 2. WSV Ottensheim (Kolar Dietmar, Schachinger Florian) 6.55,43, 3. WRC Pirat (Becker Fabio, Dully Michael) 6.56,76, 4. RGM SEE/MÖV (Hangweyner Florian, Wöhner Robert) 7.05,86, 5. WRK Donau (Vokroy Martin, Emhofer Johann) 7.09,97.

R123: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. RGM IST/OTT (Steinecker Lisa, Wahlmüller Juliane) 7.39,90, 2. RGM STA/GMU B1 (Sapper Marina, Hagering Caroline) 7.41,02, 3. Jarun Zagreb B1 7.49,64, 4. 1. WRC LIA (Beinhofer Katja, Zwillink

Nora) 7.51,79, 5. RGM STA/GMU B2 (Kollmann Cornelia, Wolfsgruber Vanessa) 8.00,79, 6. RV STAW (Hammer Lisa, Griebhammer Lisa) 8.21,35.

R124: Masters-Männer-Achter A-F

B: RGM ARG/OTT/DOW (Willrader Norbert, Kainz Bernhard, Schön-Pigisch Christoph, Loimer Thomas, Chabicosky Andreas, Stadler Werner, Pftzner Gerhard, Plöb Hannes, St. Jenko Lisa) 0.00,00.

C: RGM Adria/ALB/Roclub 0.00,00.

R125: Junioren-A-Einer

Finale D: 1. VK Bled B3 8.36,15, 2. WRK Argonauten (Salomon Dominik) 9.49,37.

Finale C: 1. VK Bled B1 7.53,82, 2. WRC Pirat B2 (Endlicher Julian) 8.00,36, 3. VK Maribor B1 8.03,60, 4. VK Maribor B3 8.16,96.

Finale B: 1. VK Maribor B2 7.41,90, 2. WSV Ottensheim (Obrecht Clemens) 7.45 64, 3. Jarun Zagreb 7.50,53, 4. WRC Pirat B1 (Taborsky Mathias) 7.54,12, 5. VK Bled B2 8.06,24, 6. VK Maribor B4 8.12,83.

Finale A: 1. VK Piran 7.34,83, 2. RC Möve Salzburg B1 (Saller Michael) 7.36,72, 3. VK Izola B1 7.41,74, 4. VK Ljubljana 7.47,08, 5. VK Izola B2 7.48,23, 6. RV STAW B1 (Ivanics Karl) 7.50,18.

R126: Junioren-A-Vierer-ohne

1. VK Maribor 6.13,81, 2. RGM LIA/OTT/WLI (Berger Christoph, Auersberg Clemens, Pühringer Christian, Schelch Christian) 6.22,97, 3. RGM LIA/STA (Kollmann Alexander, Leitner Aran, Gruber Alexander, Krofitsch Christoph) 6.30,03.

R128: Schülerinnen-Einer

Finale B: 1. WRC Donaublic B1 (Welterlen Sarah) 4.28,33, 2. Jarun Zagreb B3 4.32,00, 3. RV Alemannia Korneburg (Fasina Bettina) 4.32,28, 4. Jarun Zagreb B2 5.00,87.

Finale A: 1. VK Maribor B1 4.23,71, 2. RV Wiking Linz B2 (Hultsch Klara) 4.24,92, 3. Jarun Zagreb B1 4.27,18, 4. WRC Donaublic B2 (Christ Nadine) 4.27,50, 5. WRC Pirat (Endlicher Mira) 4.33,05, 6. VK Maribor B2 4.42,08.

R129: Juniorinnen-B-Einer

Finale C: 1. Gmundner RV B2 (Stögmüller Katrin) 6.34,39, 2. WRK Argonauten B2 (Rottensteiner Conny) 6.44,23, 3. WRK Argonauten B1 (Jenko Lisa) 6.49,75.

Finale B: 1. WRC LIA B2 (Kornhoff Juliana) 6.49,25, 2. 1. WRC LIA B3 (Jakubowski Nicole) 6.53,83, 3. WRC Donaublic (Zach Melanie) 6.54,60, 4. 1. WRC LIA B1 (Sladky Sandra) 6.56,25.

Finale A: 1. WSV Ottensheim B1 (Wagner Katja) 6.23,13, 2. RV Ister Linz (Pöchlauer Caroline) 6.28,44, 3. RV Alemannia Korneburg B2 (Hofer Cornelia) 6.34,82, 4. RV Alemannia Korneburg B1 (Pammer Pamina) 6.47,79, 5. WSV Ottensheim B2 (Wansch Jasmin) 6.58,83.

R130: Männer-Einer

Finale B: 1. RGM FRI/OTT/IST JW-A 4x (Leichter Kathi, Stöbich Theresa, Szucsich Liza, Gruber Nikola) 7.22,18, 2. WSV Ottensheim B1 (Kolar Dietmar)

7.52,18, 3. WSV Ottensheim B2 (Schachinger Florian) 8.22,51, 4. Jarun Zagreb B1 8.24,27.

Finale A: 1. EKRV Donau Linz (Menz Killian) 7.15,14, 2. RV Seewalchen (Hangweyner Florian) 7.25,28, 3. WSV Ottensheim B3 (Stadler Werner) 7.45,56, 4. VK Bled 7.50,91, 5. RC Möve Salzburg (Wöhner Robert) 7.54,30.

R132: Leichtgewichts-Männer-Doppelzweier

1. RGM NAU/PIR (Berg Florian, Hellmeier Joschka) 6.57,59, 2. RGM STA/AUS (Inmann Thomas, Sieber Paul) 6.58,32, 3. WRC Pirat (Becker Fabio, Dully Michael) 7.05,63, 4. WRK Donau (Vokroy Martin, Emhofer Johann) 7.21,99.

R133: Masters-Männer-Doppelvierer A-F

B: 1. WRK Argonauten (Kainz Bernhard, Willrader Norbert, Schön-Pigisch Christ., Loimer Thomas) 3.30,10.

C: S.T.C. Adria 1877 3.33,39.

R134: Junioren-B-Doppelzweier

Finale C: 1. WSV Ottensheim (Dzelilovic Haris, Steinkellner Christian) 5.34,05, 2. RC Möve Salzburg B2 (Hinterstoisser Valentin, Bittner Severin) 5.39,04, 3. RV STAW B2 (Wiedermann Thomas, Winkelbauer Jan) 5.43,95.

Finale B: 1. VK Maribor B1 5.24,39, 2. RV Wiking Linz (Fürst Lukas, Mandlbauer Michael) 5.25,84, 3. RV STAW B1 (Polak Gerald, Bruner Bernhard) 5.26,52, 4. VK Maribor B2 5.40,12.

Finale A: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Janesch Paul, Janesch Veit) 5.19,16, 2. VK Bled B2 5.20,94, 3. VST Völkermarkt (Kuster Andreas, Pototschnig Rafael) 5.23,27, 4. VK Bled B3 5.23,58, 5. 1. WRC LIA (Tesarik Philip, Goldschmied Lukas) 5.34,58, 6. 1. WRC LIA (N.N.) 5.55,78.

R135: Juniorinnen-A-Einer

1. VK Ljubljana 8.35,02, 2. Jarun Zagreb B2 8.47,79, 3. WSV Ottensheim (Hartl Magdalena) 8.56,55, 4. Jarun Zagreb B1 9.17,89, 5. VK Bled 9.21,52.

R136: Junioren-A-Doppelvierer

Finale B: 1. RV STAW (Seidl Christoph, Kolmann Alexander, Grund Sebastian, Ivanics Karl) 6.38,63, 2. Jarun Zagreb 6.41,25, 3. RGM WLI/OTT/LIA (Berger Christoph, Auersberg Clemens, Pühringer Christian, Schelch Christian) 6.42,39, 4. WRK Argonauten (Karner Georg, Fickl Clemens, Flödl Gerhard, Salomon Dominik) 7.03,80.

Finale A: 1. RGM WEL/SEE/VST (Hechinger Paul, Hörschläger Jakobus, Luschning Mathias, Schönthaler Bernhard) 6.13,42, 2. Slowenien B2 6.14,75, 3. VK Bled 6.22,11, 4. Slowenien B1 6.33,41.

R138: Frauen-Einer

Finale B: 1. WRK Donau (Pfister Fabienne) 8.24,45, 2. EKRV Donau Linz (Groiss Katrin) 8.29,10, 3. VK Izola 8.36,09, 4. VK Bled B1 8.57,68, 5. WRV Ellida (Taborsky Sabrina) 9.12,14.

Finale A: 1. RV Nautilus Klagenfurt (Taupe-Traer Michaela) 7.57,99, 2. RV Seewalchen (Farthofer Lisa) 8.06,46, 3. WRK Argonauten B1 (Laimböck Manuela) 8.08,64, 4. URV Pöchlarn (Wolfsberger Sandra) 8.11,88, 5. VK Maribor 8.21,96, 6. RV Wiking Bregenz (Huttarsch Raphaela) 8.26,33.

桂林瑞龙划艇俱乐部

Guilin Ruilong Rowing Club

Die traumhafte Flusslandschaft des Li River bei Guilin in Südchina ist ein Paradies für Wanderrudern. Unsere gesteuerten Doppelvierer können von Bootsmannschaften mit fünf Personen gebucht werden. Attraktives Rahmenprogramm für Begleitpersonen.

Infos: www.guilinrowing.com

Schweizer Organisation und Betreuung. High-End Boots-Technologie von Ted Hale



 <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">TOTO</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">TOTO IST SPORT.</p> <p style="font-weight: bold; font-size: 1.2em;">TOTO</p>	<p>Verlagspostamt 1030 Wien · GZ02Z032370M</p> <p style="text-align: right; font-weight: bold;">P.b.b.</p>
---	--